

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft
Allstedt – Kaltenborn

122 Jahre Feuerwehr Nienstedt

**Wohin am Wochenende des 20. und 21.06.2008,
natürlich nach Nienstedt zum Feuerwehrfest!!!**



Freitag, den 20.06.2008

- 19.00 Uhr Eröffnung auf dem Teichdamm
Festansprache der Bürgermeisterin und des
Wehrleiters
Anschließend Grußworte der Gäste
- Diavortrag über die Geschichte der Feuerwehr
Nienstedt

- Verkauf Broschüre „Brandschutz“
- Ausklang, gemütliches Beisammensein

Samstag, d. 21.06.2008

- 13.00 Uhr Brandschutz im Laufe der letzten 3 Jahrhunderte
Darstellung in 7 Bildern
- gemeinsames Kaffeetrinken
- 20.00 Uhr Feuerwehrball in der Gaststätte Agthe „zum Weißen
Ross“

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Organisatoren des Festes

Verwaltungsgemeinschaft „Allstedt-Kaltenborn“

Sitz Allstedt, Forststraße 9
06542 Allstedt

Internet-Adresse: www.allstedt-kaltenborn.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten des Verwaltungsamtes

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

zusätzliche Öffnungszeiten (Einwohnermeldeamt, Standesamt, Kasse)

Montag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur des Verwaltungsamtes

Sitz Allstedt, Forststraße 9 sind folgende Ämter zu finden:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Leiterin des gemeinsamen

Verwaltungsamtes - Frau Milde Tel. 03 46 52/8 64 13

Sekretariat - Frau Hoffmann Tel. 03 46 52/8 64 10

Personal - Frau Bätz Tel. 03 46 52/8 64 12

Fax Tel. 03 46 52/8 64 14

Sachbereich 1

Finanzen - Frau Peukert Tel. 03 46 52/8 64 20

Frau Knorr Tel. 03 46 52/8 64 28

Vollstreckung - Frau Benkenstein Tel. 03 46 52/8 64 27

Kasse - Frau Kirchner Tel. 03 46 52/8 64 23

Frau Unger Tel. 03 46 52/8 64 26

Steuern - Frau Rebhahn Tel. 03 46 52/8 64 29

Frau Gehlmann Tel. 03 46 52/8 64 25

Sachbereich 2

Ordnungsamt - Frau Rega Tel. 03 46 52/8 64 30

Herr Bestel Tel. 03 46 52/8 64 31

Frau Meirich Tel. 03 46 52/8 64 37

Herr Hofmann,

Frau Kaul Tel. 03 46 52/8 64 32

Friedhofsverwaltung, Frau Müller Tel. 03 46 52/8 64 35

Meldestelle - Herr Böttger Tel. 03 46 52/8 64 33

Standesamt - Frau Wengemuth Tel. 03 46 52/8 64 34

Fax Ordnungsamt Tel. 03 46 52/8 64 36

Sachbereich 3

Hauptamt - Frau Kögel Tel. 03 46 52/8 64 11

Allg. Frau Stadermann Tel. 03 46 52/8 64 16

Verwaltung, Soziales Frau Scholz Tel. 03 46 52/8 64 17

Märkte,

Öffentlichkeits-

arbeit - Frau Busch Tel. 03 46 52/8 64 16

Allgemeine

Verwaltung - Frau Ehrich Tel. 03 46 52/8 64 19

Fax Hauptamt Tel. 03 46 52/8 64 18

Allstedt, Markt 10, Rathaus ist folgendes Amt zu finden:

Sachbereich 4

Bauverwaltung - Frau Tetzl Tel. 03 46 52/67 05 51

Herr Schüßler Tel. 03 46 52/67 05 53

Herr Lisker Tel. 03 46 52/67 05 52

Frau Schnetter Tel. 03 46 52/67 05 54

Herr Fries Tel. 03 46 52/67 05 57

Frau Scholz Tel. 03 46 52/6 70 55 05

Frau Wäldchen Tel. 03 46 52/67 05 56

Fax Bauamt Tel. 03 46 52/67 05 58

Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/222 o. 223

Gemeinde Beyernaumburg

Bürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0 34 64/57 17 16

Gemeinde Blankenheim

Bürgermeisterin: Frau Heidrun Hara

Sprechzeit:

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 59/6 07 07,

Fax: 03 46 59/6 07 92

Sprechzeiten Bürgerbüro: Dienstag von 13.00 bis 14.00 Uhr

Tel. 03 46 59/6 07 07

Gemeinde Emseloh

Bürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung

(Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

Bürgerbüro Emseloh: Dienstag von 14.15 bis 15.00 Uhr

im Bürgermeisteramt,

Eisleber Straße 1

Tel. 03 46 59/6 04 04

Gemeinde Holdenstedt

Bürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 03 46 59/6 02 86

Gemeinde Katharinenrieth

Bürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat)

Gemeinde Liedersdorf

Bürgermeisterin: Frau Karin Höroldt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 59/6 10 11

Gemeinde Mittelhausen

Bürgermeister: Frau Christel Kamprath

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 19.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf

(Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. **01 76/63 85 50 40**

Gemeinde Niederröblingen

Bürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

E-Mail-Adresse: die.pa@t-online.de

jeden Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. **03 46 52/298 und 01 73/5 89 20 01**

Gemeinde Nienstedt/Einzingen

Bürgermeister: Frau Margrit Kühne

E-Mail-Adresse: BeutegreiferEinzingen@t-online.de

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 03 46 52/590 in Nienstedt

Gemeinde Pölsfeld

Bürgermeister: Herr Holger Reppin

Sprechzeit: dienstags

15.30 - 16.30 Uhr

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Bürgerbüro Pölsfeld: Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr, Schul-

gasse 82, Tel. 0 34 64/58 20 21

Gemeinde Sotterhausen

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel. 0 34 64/57 30 08

Gemeinde Winkel

Bürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

Gemeinde Wolferstedt

Bürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit:

jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender:

Herr Herbert Fuß

Stellvertreter:

Frau Klaudia Tränkler,

Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH
06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter

Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Bahnhofstraße 10 und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Sprechzeiten: Jeden Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 07/08 des Amtsblattes der VGem „Allstedt-Kaltenborn“ kann bis zum 24.06.2008 - 15.00 Uhr - erfolgen. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 02.07.2008 bis 12.08.2008 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 07/08 ist Mittwoch, der 02.07.2008.

Da das Amtsblatt nun für 14 Gemeinden gilt, bitte ich um Verständnis, dass in Zukunft nicht wie in gewohnter Weise, alle Artikel der Vereine veröffentlicht werden können.**Aus Platzgründen entscheidet die Verwaltung über die Auswahl der Artikel.****Eine Gemeinde oder ein Verein hat natürlich die Möglichkeit, eine Seite käuflich zu erwerben.**

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

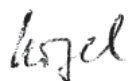
Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Verwaltungsamt der
Verwaltungsgemeinschaft
„Allstedt-Kaltenborn“****Bekanntmachung**

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Sitzung am 26.05.08, die Gemeinde Blankenheim in ihrer Sitzung am 24.04.08, die Gemeinde Emseloh in ihrer Sitzung am 15.04.08, die Gemeinde Mittelhausen in ihrer Sitzung am 10.04.08, die Gemeinde Niederröblingen in ihrer Sitzung am 16.04.08, die Gemeinde Winkel in ihrer Sitzung am 05.05.08, die Gemeinde Pölsfeld in ihrer Sitzung am 23.04.08 und die Gemeinde Wolferstedt in ihrer Sitzung am 08.05.08 die Vorschlagsliste für die Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle bestätigt. Die Vorschlagsliste wird für die Dauer einer Woche im Verwaltungsamt in Allstedt, Forststraße 9, Haus II in 06542 Allstedt zu den allgemeinen Dienstzeiten des Verwaltungsamtes öffentlich aufgelegt.

**Die Auflegung erfolgt in der Zeit
vom 12.06.2008 bis 20.06.2008**

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste eine Person aufgenommen worden ist, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durfte oder nach §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollte (§ 37 GVG).



Kögel
Sachbereichsleiterin

Landkreis Mansfeld-Südharz
Der Landrat

Das Amt für Veterinärangelegenheiten und Lebensmittelüberwachung informiert

Impfung gegen die Blauzungenkrankheit bei Wiederkäuern

Durch die Verordnung zur Durchführung gemeinschaftlicher Vorschriften über Maßnahmen zur Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit besteht für jeden Tierhalter, der Rinder, Schafe und Ziegen hält, die Verpflichtung seinen Tierbestand im Jahr 2008 gegen die Blauzungenkrankheit impfen zu lassen.

Die Impfung erfolgt nach dem Hoftierarztprinzip, d. h. Sie als Tierhalter entscheiden, welcher Tierarzt Ihren Tierbestand gegen die Blauzungenkrankheit impft.

Tierhalter von Wiederkäuern, deren Tierhaltung im Veterinäramt bekannt ist, werden vom Veterinäramt des Landkreises Mansfeld-Südharz angeschrieben und zur Meldung Ihres Tierbestandes und des zu beauftragenden Impftierarztes aufgefordert.

Tierhalter von Rindern, Schafen oder Ziegen, die bis zum

16. Mai 2008

keine schriftliche Aufforderung des Veterinäramtes erhalten, müssen unverzüglich selbstständig ihren Tierbestand melden. Dies gilt auch für Hobbytierhaltungen und Pensionshaltungen.

Gemeldet werden muss:

- die Anzahl der gehaltenen Rinder, Schafe und Ziegen
- Name und Adresse des vom Tierhalter zur Impfdurchführung gewünschten Tierarztes

Die Meldungsmitteilung hat bis zum

30. Mai 2008

zu erfolgen.

Sie kann per Post an das

**Amt für Veterinärangelegenheiten
 und Lebensmittelüberwachung
 Schartweg 7**

06526 Sangerhausen

übersandt werden oder per Fax an folgende Fax-Nr.:

0 34 64/5 35 43 90

übersandt werden, bzw. telefonisch unter den Nr.:

0 34 64/5 35 43 01

0 34 64/5 35 43 08

0 34 64/5 35 43 06

durchgesagt werden.

DVM Kubisiak

Amtstierarzt

Hinweis

1. Finanzierung:

- a) Der Impfstoff ist kostenfrei.
- b) Die Abrechnung der anderen Impfmaßnahmen, wie Bestandsdurchsicht und Beurteilung der Impfwürdigkeit des Bestandes, Injektion usw. erfolgt durch den von Ihnen bestimmten praktischen Tierarzt nach der zurzeit geltenden Gebührenordnung für Tierärzte und muss vom Tierhalter getragen werden.
- c) Für Mitglieder der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt wird von dieser Kasse eine Beihilfe gewährt, die vom Tierhalter über das Amt für Veterinärangelegenheiten und Lebensmittelüberwachung des Landkreises MSH bei der Tierseuchenkasse beantragt werden muss.

2. Es besteht für die Tierhalter eine Impfpflicht zur Impfung seiner Wiederkäuer. Dies gilt auch für Hobbytiere. Im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 2 des Tierseuchengesetzes handelt derjenige ordnungswidrig, wer seine Tiere nicht impfen lässt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld bis zu **25.000.00 €** geahndet werden.

Stadt Allstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 26.05.2008

Beschluss Nr. 135-28/08

Änderung des Geltungsbereichs des B-Planes Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“

Beschlusstext:

- 01 Der Änderung des Geltungsbereichs des B-Planes Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ wird zugestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt alle erforderlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss Nr. 136-28/08

Auslegungsbeschluss für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt „Gewerbeflächen Allstedter Heide“

Beschlusstext:

- 01 Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt „Gewerbeflächen Allstedter Heide“, bestehend aus Textteil und Planzeichnung, wird zur öffentlichen Auslegung und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss Nr. 137-28/08

Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“

Beschlusstext:

- 01 Der B-Plan Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“, bestehend aus Textteil und Planzeichnung, wird zur öffentlichen Auslegung und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss Nr. 138-28/08

Bestätigung der Vorschlagsliste für die Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle

Beschlusstext:

- 01 Nachfolgende Person in die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle aufzunehmen und zu bestätigen.

Name, Vorname: Schmidt, Beate, Gerstenstraße 39, 06542 Allstedt

- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Bekanntmachung

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Stadtratssitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 136-28/08 die 2. Änderung ihres Flächennutzungsplanes für die Gewerbeflächen „Allstedter Heide“ einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur öffentlichen Auslegung sowie zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB §§ 3 und 4 bestimmt.

Der Änderungsentwurf für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt liegt

in der Zeit vom 12.06.2008 bis einschließlich 14.07.2008

für jedermann zur kostenlosen Einsicht

in der VG „Allstedt - Kaltenborn“

Bauverwaltung

in deren Diensträumen im Rathaus der Stadt Allstedt, Markt 10, 06542 Allstedt zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag bis Freitag

von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und Dienstag

von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag

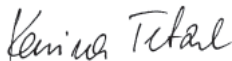
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

sowie außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung unter 03 46 52/67 05 50, /67 05 51, /67 05 52, /67 05 53.

Außerdem liegt der Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt in der Stadt Allstedt während der oben genannten Auslegungsfrist zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters in dessen Diensträumen im Rathaus, Markt 10 in Allstedt, für jedermann zur Einsicht öffentlich aus.

Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

VG „Allstedt-Kaltenborn“
Bauverwaltung
Forststraße 9
06542 Allstedt
gerichtet werden.
Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl
SB 4 - Bauverwaltung

Bekanntmachung

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Stadtratssitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 137-28/08 den Entwurf des B-Planes Nr. 7 „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ der Stadt Allstedt im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur öffentlichen Auslegung sowie zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB §§ 3 und 4 bestimmt.

Der Entwurf des B-Planes Nr. 7 der Stadt Allstedt und Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ liegt **in der Zeit vom 12.06.2008 bis einschließlich 14.07.2008**

für jedermann zur kostenlosen Einsicht in der VG „Allstedt - Kaltenborn“

Bauverwaltung
in deren Diensträumen im Rathaus der Stadt Allstedt, Markt 10, 06542 Allstedt zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

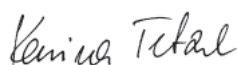
Montag bis Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und Dienstag	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

sowie außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung unter 03 46 52/67 05 50, /67 05 51, /67 05 52, /67 05 53.

Außerdem liegt der Entwurf des B-Planes Nr. 7 der Stadt Allstedt und Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ einschließlich Begründung und Umweltbericht in der Stadt Allstedt während der oben genannten Auslegungsfrist zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters in dessen Diensträumen im Rathaus, Markt 10 in Allstedt, für jedermann zur Einsicht öffentlich aus.

Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

VG „Allstedt-Kaltenborn“
Bauverwaltung
Forststraße 9
06542 Allstedt
gerichtet werden.
Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl
SB 4 - Bauverwaltung

Bekanntmachung

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Stadtratssitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 135-28/08 die Änderung des Geltungsbereiches des B-Planes Nr. 7 der Stadt Allstedt im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ beschlossen.

Die Änderung bezieht sich auf folgende Punkte:

1. Wegfall der ursprünglich geplanten 2. Zufahrt in Höhe des ehemaligen Stabsgebäudes von der L 219 in das Gelände des Gewerbegebietes
Begründung: Die Zufahrt wird zur Erschließung der Gewerbeflächen nicht benötigt
2. Reduzierung der flächenmäßigen Ausdehnung des Plangebietes an der Süd-Ost-Kante im Bereich nördlich der Vorstartbahn
Begründung: Die ursprünglich in das Plangebiet fallende kleine Waldfläche wird unter Berücksichtigung der Flugplatzplanung aus dem Plangebiet ausgegliedert
3. Wegfall der ursprünglich geplanten Ausgleichsfläche 2: Entsigelung der Rollbahn und Anlegen eines Teiches
Begründung: Die ursprünglich geplante Maßnahme ist für die Erzielung der Ausgleichbilanz aus umweltfachlichen Gründen nicht mehr nötig

Diese Änderung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl
SB 4 - Bauverwaltung

Gemeinde Blankenheim

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blankenheim am 14.05.2008

Beschluss-Nr.: 117-29/08

Ermächtigungsbeschluss zur Verhandlungsführung zum Zwecke der Errichtung einer Biogasanlage

Beschlusstext:

Die Bürgermeisterin, Frau Heidrun Hara, wird ermächtigt, mit einem Investor Verhandlungen zu führen über Vertragsabschlüsse im Zusammenhang mit der Errichtung einer Biogasanlage in der Gemarkung Blankenheim.

Hara, Bürgermeisterin

Gemeinde Blankenheim
- Der Wahlleiter -

den 27.05.2008

Öffentliche Bekanntmachung

des endgültigen Wahlergebnisses und des Namens des gewählten Bewerbers

der Bürgermeisterwahl am 18.05.2008

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2008 um 14.00 Uhr das endgültige Gesamtergebnis der Wahl im Wahlgebiet der Gemeinde Blankenheim ermittelt und folgende Feststellung getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten Wählerinnen und Wähler:	1218
Zahl der Wählerinnen und Wähler insgesamt:	603
Gültige Stimmzettel:	585
Ungültige Stimmzettel:	18
Gültige Stimmen:	585

2. Verteilung der gültigen Stimmen auf die Bewerberinnen/Bewerber

lfd. Nr.	Name Bewerber/in	Stimmen
1.	Hara, Heidrun	382
2.	Märtens, Wolfgang	45
3.	Muschak, Gerhard	158

3. Name des gewählten Bewerbers

Hara, Heidrun

4. Wahleinspruch

- a) Jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes und der für das Wahlgebiet zuständige Wahlleiter sowie die für das Wahlgebiet zuständige Kommunalaufsichtsbehörde können gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erheben (Wahleinspruch) mit der Begründung, dass die Wahl nicht den Wahlrechtsvorschriften entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in anderer unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist.
- b) Wahleinspruch ist bei mir binnen 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Allstedt, d. 27.05.2008

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund des § 92, 93 und 94 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA Nr. 43/93 S. 568) in der bis zum Inkrafttreten des Gesetzes über ein Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für die Kommunen im Land Sachsen-Anhalt geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Blankenheim in seiner Sitzung am 21.02.2008 nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen.

§ 1

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2008 wird

im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	1.205.800 Euro
in der Ausgabe auf	1.227.900 Euro

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	1.013.200 Euro
in der Ausgabe auf	1.013.200 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zu rechtzeitigen Leistungen von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **300.000 Euro** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2008 wie folgt festgesetzt:

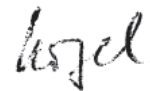
- Grundsteuern
 - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 400 v. H.
 - für Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v. H.
- Gewerbesteuer 350 v. H.

§ 6

- Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind erheblich im Sinne des § 97 (1) Satz 2 GO LSA, wenn der Einzelbetrag 2.500,00 Euro übersteigt.
- Die Verfügung über unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben bedarf der Zustimmung
 - bis zur Höhe von 1.000,00 Euro durch den Kämmerer in Absprache mit dem Bürgermeister
 - bis 2.500,00 Euro durch den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter.
- Gemäß § 95 (3) der GO LSA ist ein Nachtragsplan erforderlich, wenn die Investition erheblich ist und einen Gesamtwert von 20.000,00 Euro übersteigt.

§ 7

Blankenheim, den 21.02.2008



Kögel
Wahlleiterin

Beschluss Nr. 101-27/08

Amt: Kämmerei
 Bearbeiter: Knorr
 öffentlich: Ja
 Vorlagen-Nr.: IV/948
 erstellt am: 12.02.2008

Beschlussgegenstand**Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Blankenheim**

Beratungsfolge Gemeinderat Blankenheim

Sitzungstermin 21.02.2008

TOP 5.1

Öffentlich Ja

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 11

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 0

Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschlusstext:**Der Gemeinderat beschließt:**

- Der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Blankenheim wird zugestimmt. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.



Hara
Bürgermeisterin



Anlage:
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008



Hara
Bürgermeisterin



1. Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat am 21.02.2008 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit ausgefertigt.

Blankenheim, den 21.05.2008



Hara
Bürgermeisterin

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung ist anzeigepflichtig.

Die Haushaltssatzung liegt nach Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechend § 94 (3) GO LSA zu den Dienstzeiten des Verwaltungsamtes in der Zeit vom 09.06.2008 bis 20.06.2008 zur Einsichtnahme im Verwaltungsamt in Allstedt, Forststraße 9 in der Kämmerei aus.

Blankenheim, den 26.05.2008



Hara
Bürgermeisterin

Beschlusstext:

- 01 Für die Nutzung des Raumes im Feuerwehrgerätehaus und für das Ausleihen von Bierzeltgarnituren wird ein privatrechtliches Nutzungsentgelt erhoben. Der Nutzungsentgelttarif (Anlage 1) ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Höroidt, Bürgermeisterin

Beschluss-Nr.: 77-20/08

Auftragsvergabe Bauleistung „Lieferung und Montage von 3 Stück Nachtspeichergeräten inkl. Zählanlage in der großen Gasse 22“

- Beschlusstext:
- 01 Der Gemeinderat der Gemeinde Liedersdorf beschließt die Vergabe der Baumaßnahme „Lieferung und Montage von 3 Stück Nachtspeichergeräten inklusive Zähleranlage in der Großen Gasse 22“ an die Firma Elektromeister Andreas Tegtmeyer aus Bornstedt.
 - 02 Die Bürgermeisterin Frau Höroidt wird beauftragt, den in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Auftrag zwischen der Gemeinde und der o. g. Firma zu unterzeichnen.

Höroidt, Bürgermeisterin

Gemeinde Niederröblingen

Beschluss Nr. 61-20/08

Amt: Kämmerei
 Bearbeiter: Knorr
 Öffentlich: Ja
 Vorlagen-Nr.: IV/975
 erstellt am: 04.04.2008

Beschlussgegenstand

1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2008 der Gemeinde Niederröblingen

Beratungsfolge: Gemeinde Niederröblingen
 Sitzungstermin: 16.04.2008
 TOP: 7.1
 Öffentlich: Ja
Abstimmungsergebnis
 Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt:

- 01 Der Gemeinderat der Gemeinde Niederröblingen beschließt die 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Niederröblingen. Die 1. Nachtragssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Sachverhalt/Begründung:

Der 1. Nachtragshaushalt macht sich erforderlich, da Anträge auf Fördermittel aus der Dorferneuerung gestellt und teilweise genehmigt wurden.



Anlage:



Gemeinde Emseloh

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Emseloh am 15.05.2008

Beschluss-Nr.: 082-28/08

Beschaffung eines Anbaugerätes für den Kommunaltraktor

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt, dass ein Anbauteil für den Kommunaltraktor mit Grasbehälter und hydraulischer Entleerung angeschafft wird.

Münch, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 083-28/08

Gebietsänderungsvereinbarung zwischen der Stadt Sangerhausen und der Gemeinde Emseloh

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Gebietsänderungsvereinbarung zwischen der Stadt Sangerhausen und der Gemeinde Emseloh.

Münch, Bürgermeister

Gemeinde Liedersdorf

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Liedersdorf am 21.05.2008

Beschluss-Nr.: 076-20/08

Erhebung von privatrechtlichen Entgelten für die Nutzung gemeindeeigener Objekte

1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Aufgrund des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Niederröblingen in seiner Sitzung am 16.04.2008 folgende 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen:

§ 1

mit dem Nachtragshaushaltsplan werden:

	erhöht um	vermindert um	und damit der Ge- samtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber nunmehr bisher fest- gesetzt auf EUR	EUR
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	0	0	329.400	329.400
die Ausgaben	0	0	329.400	329.400
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	143.600	0	82.900	226.500
die Ausgaben	143.600	0	82.900	226.500

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2008 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6

Die Regelung zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben wird nicht verändert.

§ 7

Niederröblingen, den 16.04.2008



1. Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat der Gemeinde Niederröblingen am 16.04.2008 beschlossene 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit ausgefertigt.
Niederröblingen, den 21.05.2008



2. Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Niederröblingen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung ist nicht genehmigungspflichtig. Der 1. Nachtragsplan und Anlagen liegen nach Anzeige bei der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Sangerhausen entsprechend § 94 (3) GO LSA zu den Dienstzeiten des Verwaltungsamtes in der Zeit vom 09.06.08 bis 20.06.08 zur allgemeinen Einsichtnahme im Verwaltungsamt der VGem Allstedt-Kaltenborn in Allstedt, Forststraße 9, Kämmerlei öffentliche aus.

Niederröblingen, den 26.05.2008



Gemeinde Nienstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nienstedt am 19.05.2008

Beschluss-Nr.: 44-20/08

Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt:

- Die Wahl zum Bürgermeister und die Bürgeranhörung in der Gemeinde Nienstedt am 02.03.2008 wurde ordnungsgemäß durchgeführt.
- Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Kühne, Bürgermeisterin

Gemeinde Sotterhausen

Beschluss Nr. 64-26/08

Amt: Kämmerlei
 Bearbeiter: Peukert
 Öffentlich: Ja
 Vorlagen-Nr.: IV/980
 erstellt am: 08.04.2008

Beschlussgegenstand

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Sotterhausen für das Haushaltsjahr 2008

Beratungsfolge: Gemeinderat Sotterhausen
 Sitzungstermin: 16.04.2008
 TOP: 5.1
 Öffentlich: Ja
 Abstimmungsergebnis:
 Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt:

- Der Gemeinderat der Gemeinde Sotterhausen beschließt die

1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Sotterhausen. Die 1. Nachtragssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.



Böttger
Bürgermeister



Anlage:

1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Aufgrund des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Sotterhausen in seiner Sitzung am 16.04.2008 folgende 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden:

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	nunmehr festge- setzt auf EUR
	EUR	EUR	EUR	EUR
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	41.000	0	169.900	210.900
die Ausgaben	41.000	0	169.900	210.900
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	119.400	0	31.200	150.600
die Ausgaben	119.400	0	31.200	150.600

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2008 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6

Die Regelung zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben wird nicht verändert.

§ 7

Sotterhausen, den 16.04.2008



Böttger
Bürgermeister



1. Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat der Gemeinde Sotterhausen am 16.04.2008 beschlossene 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit ausfertigt.

Sotterhausen, den 21.05.2008



Böttger
Bürgermeister



2. Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Gemeinde Sotterhausen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung ist nicht genehmigungspflichtig. Der 1. Nachtragsplan und Anlagen liegen nach Anzeige bei der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Sangerhausen entsprechend § 94 (3) GO LSA zu den Dienstzeiten des Verwaltungsamtes in der Zeit vom 09.06.08 bis 20.06.08 zur allgemeinen Einsichtnahme im Verwaltungsamt der VGem Allstedt-Kaltenborn in Allstedt, Forststraße 9, Kämmerei öffentlich aus.

Sotterhausen, den 27.05.2008



Böttger
Bürgermeister



Gemeinde Wolferstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wolferstedt am 08.05.2008

Beschluss-Nr.: 64-26/08

Gebührenkalkulation für den Friedhof Wolferstedt

Beschlusstext:

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 01 Der Gemeinderat beschließt die Kalkulation der Friedhofsgebühren des Friedhofs Wolferstedt, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.
- 02 Die Kostenermittlung erfolgt für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

Hoehne, Bürgermeister

Die Kalkulation liegt im Verwaltungsamt in Allstedt, Forststraße 9, Ordnungsamt zu den allgemeinen Dienstzeiten des Verwaltungsamtes in der Zeit vom 09.06.08 bis 13.06.08 zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus.

Beschluss-Nr.: 65-26/08

Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wolferstedt

Beschlusstext:

- 01 Der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wolferstedt wird in der vorliegenden Form zugestimmt. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 66-26/08

Niederlegung des Gemeinderatsmandates durch Ursula Vollrath
Beschlussstext:

- 01 Gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 2 GO LSA in Verbindung mit § 39 Abs. 1 GO LSA stellt der Gemeinderat der Gemeinde Wolferstedt das Ausscheiden der Gemeinderätin Ursula Vollrath aus dem Gemeinderat fest.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 67-26/08

Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl

Beschlussstext:

- 01 Die Wahl zum Bürgermeister und die Bürgeranhörung in der Gemeinde Nienstedt am 02.03.2008 wurden ordnungsgemäß durchgeführt.
- 02 Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 68-26/08

Berufung des Wehrleiters der FFW Wolferstedt in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Beschlussstext:

- 01 Der Kamerad Maik Rinkleib wird mit sofortiger Wirkung als Wehrleiter in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren berufen.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung durchzuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 69-26/08

Bestätigung der Vorschlagsliste für die Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle

Beschlussstext:

- 01 Nachfolgende Personen in die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe am Amtsgericht Sangerhausen und Landgericht Halle aufzunehmen und zu bestätigen.

Name, Vorname:

Bauerfeld, Axel, Hauptstraße 38, 06542 Wolferstedt

Schliebs, Carmen, Dorfstraße 5, 06542 Wolferstedt

- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wolferstedt am 26.05.2008

Beschluss-Nr.: 70-27/08

Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt „Gewerbeflächen Allstedter Heide“

Beschlussstext:

- 01 Die Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt für die Gewerbeflächen „Allstedter Heide“, bestehend aus Planzeichnung, Begründung zum Entwurf und Umweltbericht, wird in seiner vorliegenden Form gebilligt und zur öffentlichen Auslegung und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 71-27/08

Änderung des Geltungsbereichs des B-Planes Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“

Beschlussstext:

- 01 Der Änderung des Geltungsbereichs für den B-Plan Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt und Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ wird zugestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 72-27/08

Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den B-Plan Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt und Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“

Beschlussstext:

- 01 Der Entwurf des B-Planes Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt und Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“, bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht, wird in seiner vorliegenden Form gebilligt und zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Bekanntmachung

Die Gemeinde Wolferstedt hat in ihrer Sitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 70-27/08 die Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt im Bereich „Gewerbeflächen Allstedter Heide“ einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur öffentlichen Auslegung sowie zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB §§ 3 und 4 bestimmt.

Der Entwurf zur Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt liegt

in der Zeit vom 12.06.2008 bis einschließlich 14.07.2008

für jedermann zur kostenlosen Einsicht

in der VG „Allstedt-Kaltenborn“

Bauverwaltung

in deren Diensträumen im Rathaus der Stadt Allstedt, Markt 10, 06542 Allstedt zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag bis Freitag von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
------------------------	-------------------------

und Dienstag von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
------------------	-------------------------

und Donnerstag von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
--------------------	-------------------------

sowie außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung unter 03 46 52/67 05 50/67 05 51/67 05 52/67 05 53.

Außerdem liegt der Entwurf zur Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt in der Gemeinde Wolferstedt während der oben genannten Auslegungsfrist zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters in dessen Diensträumen für jedermann zur Einsicht öffentlich aus.

Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

VG „Allstedt-Kaltenborn“

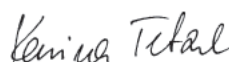
Bauverwaltung

Forststraße 9

06542 Allstedt

gerichtet werden.

Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl

SB 4 - Bauverwaltung

Bekanntmachung

Die Gemeinde Wolferstedt hat in ihrer Sitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 71-27/08 den Entwurf des B-Planes Nr. 1 „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ der Gemeinde Wolferstedt im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 7 der Stadt Allstedt einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur öffentlichen Auslegung sowie zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB §§ 3 und 4 bestimmt.

Der Entwurf des B-Planes Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt und Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ liegt **in der Zeit vom 12.06.2008 bis einschließlich 14.07.2008**

für jedermann zur kostenlosen Einsicht
in der VG „Allstedt-Kaltenborn“

Bauverwaltung

in deren Diensträumen im Rathaus der Stadt Allstedt, Markt 10,
06542 Allstedt

zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und Dienstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

sowie außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung
unter 03 46 52/67 05 50/67 05 51/67 05 52/67 05 53.

Außerdem liegt der Entwurf des B-Planes Nr. 1 „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ der Gemeinde Wolferstedt und Nr. 7 der Stadt Allstedt in der Gemeinde Wolferstedt während der oben genannten Auslegungsfrist zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters in dessen Diensträumen für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

VG „Allstedt-Kaltenborn“

Bauverwaltung

Forststraße 9

06542 Allstedt

gerichtet werden.

Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl

SB 4 - Bauverwaltung

Bekanntmachung

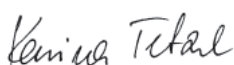
Die Gemeinde Wolferstedt hat in ihrer Sitzung vom 26.05.2008 mit Beschluss Nr. 72-27/08 die Änderung des Geltungsbereiches des B-Planes Nr. 1 der Gemeinde Wolferstedt im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 7 der Stadt Allstedt „Gewerbegebiet Allstedter Heide“ beschlossen.

Die Änderung bezieht sich auf folgende Punkte:

1. Wegfall der ursprünglich geplanten 2. Zufahrt in Höhe des ehemaligen Stabsgebäudes von der L 219 in das Gelände des Plangebietes
Begründung: Die Zufahrt wird zur Erschließung der Gewerbeflächen nicht benötigt
2. Reduzierung der flächenmäßigen Ausdehnung des Plangebietes an der Süd-Ost-Kante im Bereich nördlich der Vorstartbahn
Begründung: Die ursprünglich in das Plangebiet fallende kleine Waldfläche wird unter Berücksichtigung der Flugplatzplanung aus dem Plangebiet ausgegliedert
3. Wegfall der ursprünglich geplanten Ausgleichsfläche 2: Entsiegelung der Rollbahn und Anlegen eines Teiches
Begründung: Die ursprünglich geplante Maßnahme ist für die Erzielung der Ausgleichbilanz aus umweltfachlichen Gründen nicht mehr nötig

Diese Änderung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Allstedt, den 27.05.2008



Karina Tetzl

SB 4 - Bauverwaltung

Beschluss

Nr.: 65-26/08

Amt: Ordnungsamt
Bearbeiter: Bestel
Öffentlich: Ja
Vorlagen-Nr.: IV/924
erstellt am: 22.01.2008

Beschlussgegenstand

Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wolferstedt

Beratungsfolge: Gemeinde Wolferstedt

Sitzungstermin: 08.05.2008

TOP: 7.2

Öffentlich: Ja

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt:

- 01 Der Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wolferstedt wird in der vorliegenden Form zugestimmt. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Finanzielle

Auswirkungen: Nein Verwaltungshaushalt

Haushaltsjahr: 2008

Haushaltsstelle: 7500.1100



Hoehne

Bürgermeister



Anlage:

Friedhofsgebührensatzung

Friedhofsgebührensatzung

Aufgrund der §§ 3, 6, 8, 44 und 91 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. Nr. 42 S. 567), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsreform vom 14.02.2008 (GVBl. LSA S. 40) in Verbindung mit §§ 2 (1) und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 13.12.1996 (GVBl. LSA Nr. 44 S. 405) zuletzt geändert durch Artikel 11 des Ersten Rechts- und Verwaltungsvereinfachungsgesetzes vom 18.11.2005 (GVBl. LSA Nr. 55 S. 540) hat der Gemeinderat der Gemeinde Wolferstedt in seiner Sitzung am 08.05.2008 Beschluss-Nr.: 65-26/08 folgende Friedhofsgebührensatzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes der Gemeinde Wolferstedt und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 5 aufgeführte Leistungen werden Gebühren nach dieser Gebührensatzung erhoben.

§ 2

Gebührensschuldner

1. Zur Zahlung der Gebühren ist der jeweilige Antragsteller oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof und dessen Einrichtungen oder sonstige Leistungen in Anspruch genommen werden.
2. Wird der Antrag von mehreren gestellt, haften diese als Gesamtschuldner.

§ 3**Entstehen der Gebührenpflicht**

Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung, im Falle des § 5 Abs. I Nr. 6 mit Beginn der Ruhefrist für das laufende Jahr.

§ 4**Festsetzung der Fälligkeit**

1. Die Heranziehung zu den Gebühren erfolgt durch schriftlichen Bescheid. Die Gebühren sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zu zahlen.
2. Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen.

§ 5**Gebührentarif****I. Gebühren im kommunalen Bestattungswesen**

1. Bescheinigung über Feuerbestattung/Urnschein 5,00 €
2. Benutzung der Trauerfeierhalle 100,00 €
3. Zulassungskarte für Gewerbetreibende
 - a) einfache Karte/ein Tag 10,00 €
 - b) Monatskarte 20,00 €
 - c) Jahreskarte 50,00 €
4. Genehmigung zum Einsetzen eines Sarges/Urne in ein vorhandenes Grab 25,00 €
5. Gebühren für die Entfernung von Grabmalen und Einfriedungen
 - a) Einzelgrabstätte/Reihengrab 75,00 €
 - b) Doppelgrabstätte 132,00 €
 - c) Dreifachgrabstätte 189,00 €
 - d) Urnengrabstätte 50,00 €
 - e) Kindergrabstätte 50,00 €
6. Bewirtschaftungskosten je Grab und Jahr
 - a) Einzelgrabstätte/Reihengrab 16,00 €
 - b) Doppelgrabstätte 38,00 €
 - c) Dreifachgrabstätte 60,00 €
 - d) Urnengrabstätte 8,00 €
 - e) Kindergrabstätte 10,00 €

II. Gebühren für den Erwerb von Grabstätten

- a) Einzelgrabstätte/Reihengrab 130,00 €
 - b) Doppelgrabstätte 310,00 €
 - c) Dreifachgrabstätte 490,00 €
 - d) Urnengrabstätte 65,00 €
 - e) Kindergrabstätte 80,00 €
- f) anonyme Grabstätte (einschl. Bewirtschaftungsgebühren) 320,00 €

III. Verlängerung des Nutzungsrechtes

Für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes werden die Erwerbsgebühren aus Ziffer II. anteilmäßig erhoben.

IV. Umbettungen

Für Umbettungen gelten die Punkte I. und II. entsprechend.

§ 6**Inkrafttreten**

Diese Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung tritt am Tage nach Bewirkung ihrer öffentlichen Bekanntmachung gemäß den Vorschriften der Hauptsatzung der Gemeinde Wolferstedt im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn rückwirkend zum 01.01.2008 in Kraft.

Gleichzeitig treten die bisherige Friedhofsgebührensatzung und alle entgegenstehenden Regelungen außer Kraft.

Wolferstedt, den 08.05.2008

Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat der Gemeinde Wolferstedt am 08.05.2008 beschlossene Friedhofgebührensatzung wird hiermit ausgefertigt.

Wolferstedt, den 26.05.2008



Hoehne
Bürgermeister

Bekanntmachung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat der Gemeinde Wolferstedt am 08.05.2008 beschlossene Friedhofgebührensatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Wolferstedt den 03.06.2008



Hoehne
Bürgermeister

Mitteilungen

Aus dem Verwaltungsamt

Aus der Arbeit des Seniorenrates der VGem Allstedt-Kaltenborn

1. Einladung

Der Seniorenrat lädt für Donnerstag, d. 05.06.08 um 14.00 Uhr Delegierte und Gäste zur 8. Delegiertenkonferenz in die Dorfscheune in Sotterhausen herzlich ein. Für Getränke und eine kleine Stärkung ist gesorgt.

2. Einladung

Bereits jetzt laden wir zum Fest der Generationen in Emseloh/Park ein. Am 30. August 2008, 13.00 Uhr ist es so weit. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit vielen Überraschungen.

S. Kundrat

Die Polizei informiert

Präventionsmobil auf Allstedter Wochenmarkt

Am **Montag, d. 23. Juni 2008**

hat die Bevölkerung in der Zeit

von 09.00 bis 12.00 Uhr

die Möglichkeit, sich im

Präventionsmobil

der Polizeidirektion Halle/Süd

zum Thema

Diebstahlsicherung zu informieren.



Hoehne
Bürgermeister

Trinkwasserzweckverband „Südharz“

- Der Verbandsgeschäftsführer -

Trinkwasserzweckverband „Südharz“ Sangerhausen

Der Trinkwasserzweckverband „Südharz“ führt in den nachfolgend aufgeführten Orten Zählerwechsel an den Zählern durch, an denen die Eichfrist abläuft:

Ort	Monat
Holdenstedt	August 2008
Liedersdorf	August 2008
Wolferstedt	August 2008
Emseloh	Juli und August 2008
Beyernaumburg	Juli, August und September 2008
Blankenheim	Juli, August und September 2008
Nienstedt	Juni, Juli und August 2008
Pölsfeld	Mai 2008
Winkel	Mai 2008

Abwasserzweckverband „Südharz“

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 9/2008 vom 09.05.2008

- Beschluss über die Fortschreibung zum Mitgliederstand zur Berechnung der Stimmen für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“
- Beschluss über die Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2007
- Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen Brockmann Immobilienverwaltungs GmbH (Malessa)
- Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen Kell
- Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen „An der Waserschluft“, 2. und 3. Bauabschnitt
- Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen der Gemeinde Osterhausen
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen bis 10,00 € für das Jahr 2004
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen von 10,01 € bis 30,00 € für das Jahr 2004
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen bis 10,00 € für das Jahr 2005
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen von 10,01 € bis 30,00 € für das Jahr 2005
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen bis 10,00 € für das Jahr 2006
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen von 10,01 € bis 30,00 € für das Jahr 2006
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen bis 10,00 € für das Jahr 2007
- Beschluss zum Erlass von Kleinstforderungen von 10,01 € bis 30,00 € für das Jahr 2007
- Beschluss zur unbefristeten Niederschlagung von Forderungen aus Insolvenzen sowie nicht auffindbaren Schuldner aus Beitragsbescheiden, Gebührenbescheiden und Kostenerstattungsbescheiden
- Beschluss zur Ausbuchung von Forderungen aus Beitragsbescheiden, Gebührenbescheiden und Kostenfestsetzungsbescheiden wegen Abschluss Insolvenzverfahren ohne Quote
- Beschluss zur Ausbuchung von Forderungen aus eingestellten unbefristeten Niederschlagungen aus Beitragsbescheiden, Gebührenbescheiden und Kostenerstattungsbescheiden wegen Abschluss Insolvenzverfahren ohne Quote

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilaren und Jubilarinnen von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| am 04.06. Frau Anni Koslowski | zum 74. Geburtstag |
| am 04.06. Herrn Peter Krause | zum 79. Geburtstag |
| am 04.06. Frau Leoni Meusburger | zum 72. Geburtstag |
| am 05.06. Frau Herta Rohkohl | zum 80. Geburtstag |
| am 06.06. Herrn Herbert Franke | zum 80. Geburtstag |
| am 06.06. Herrn Heinz Schlennstedt | zum 71. Geburtstag |
| am 06.06. Frau Gerda Wiegand | zum 71. Geburtstag |
| am 07.06. Herrn Gustav Dille | zum 92. Geburtstag |
| am 09.06. Frau Irma Hartwich | zum 71. Geburtstag |
| am 10.06. Herrn Manfred Hoffmann | zum 73. Geburtstag |
| am 10.06. Frau Käte Scharf | zum 82. Geburtstag |
| am 12.06. Frau Hedwig Schmidt | zum 89. Geburtstag |
| am 12.06. Frau Irmtraud Wienholz | zum 75. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Margot Dingfeldt | zum 76. Geburtstag |
| am 13.06. Herrn Horst Schlennstedt | zum 73. Geburtstag |
| am 14.06. Frau Lotte Wagner | zum 73. Geburtstag |
| am 15.06. Herrn Gerhard Hemmann | zum 72. Geburtstag |
| am 15.06. Frau Ursula Lichner | zum 70. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Ruth Barth | zum 80. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Inge Kuhleemann | zum 70. Geburtstag |
| am 17.06. Frau Gerda Roßmann | zum 80. Geburtstag |
| am 17.06. Frau Marie Schäfer | zum 85. Geburtstag |
| am 17.06. Herrn Gerhard Ullrich | zum 85. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Helga Gosch | zum 74. Geburtstag |
| am 18.06. Herrn Paul Krempler | zum 77. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Gisela Zöllner | zum 79. Geburtstag |
| am 19.06. Frau Renate Schart | zum 72. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Ilse Coccejus | zum 70. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Lotte Halle | zum 78. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Elfriede Ringleb | zum 80. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Mariam Wittchen | zum 81. Geburtstag |
| am 21.06. Frau Magdalena Schäfer | zum 88. Geburtstag |
| am 21.06. Herrn Hans Stöbe | zum 74. Geburtstag |
| am 23.06. Herrn Gustav Queisser | zum 82. Geburtstag |
| am 23.06. Frau Frieda Schröter | zum 84. Geburtstag |
| am 24.06. Frau Annelies Gärtner | zum 72. Geburtstag |
| am 24.06. Frau Irene Kamin | zum 86. Geburtstag |
| am 25.06. Frau Irma Schäfer | zum 80. Geburtstag |
| am 26.06. Herrn Max Babbel | zum 75. Geburtstag |
| am 26.06. Frau Hildegard Blesse | zum 84. Geburtstag |
| am 26.06. Frau Hildegard Kühnold | zum 84. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Reinhild Baumbach | zum 70. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Rita Mann | zum 74. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Anneliese Ehrler | zum 76. Geburtstag |
| am 29.06. Herrn Siegfried Gosch | zum 76. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Dora Loel | zum 74. Geburtstag |
| am 30.06. Frau Ruth Rößler | zum 74. Geburtstag |
| am 30.06. Herrn Heinz Stock | zum 79. Geburtstag |
| am 01.07. Frau Ursula Sander | zum 78. Geburtstag |
| am 01.07. Frau Charlotte Stahr | zum 72. Geburtstag |



Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de

Bibliothek Allstedt

Die Bibliothek in Allstedt befindet sich in den Räumlichkeiten des ehemaligen Schreib- und Spielwarenladens Markt 18.



Öffnungszeiten

Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Allstedt
Pfarrer Joachim Breithaupt,
Kirchplatz 5, in Allstedt
Tel.-Nr. 501; Fax-Nr. 687

Gottesdienst: sonntags 9:30 Uhr

Regelmäßige Kreise in der Winterkirche		
Chorprobe	montags,	20:00 Uhr
Gospelchorprobe	montags,	18:30 Uhr
Konfirmanden I	montags,	17:15 Uhr
Konfirmanden II	dienstags,	16:30 Uhr
Kinderkirche, Klasse 1 - 3	donnerstags,	14:45 Uhr
Kinderchor	donnerstags,	15:45 Uhr
Flötenkreis	donnerstags,	16:30 Uhr
Regelmäßige Kreise im Pfarrhaus		
Bibelhauskreis	dienstags,	18:30 Uhr
Gitarrenkreis	freitags,	14:30 Uhr
Indiaca-Trainingsgruppe	freitags,	16:30 Uhr
Turnhalle der Grundschule		

Burg und Schlossmuseum Allstedt



Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
www.schloss-allstedt.com

E-Mail-Adresse: schloss@allstedt.info

Tel.: 03 46 52/519 Museum

Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

Tel.: 03 46 52/67 04 18 Info und Museumsshop

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10.00 - 16.30 Uhr

Sa./So. 13.00 - 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach vorheriger Vereinbarung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle Sonderausstellung in der Galerie: „Ein junges Talent stellt aus - Zeichnungen und Malerei von Tobias Pastrik“ (08.06.08 bis 26.07.08)

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

Schlosscafé

Öffnungszeiten:

- Dienstag - Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr

- Montag Ruhetag

Kontakt: Renaste Becke (Hexe Tilly) Tel. 03 46 52/6 77 53

Veranstaltungsvorschau

Sonntag, 08.06.2008

14 Uhr, Kernburg, Galerie

Ausstellungseröffnung

Ein junges Talent stellt sich vor - Zeichnungen und Bilder von Tobias Pastrik, Sangerhausen.

16 Uhr, Kernburg, Hofstube

„Im Krug zum grünen Kranze“ mit den Original Saaletalern.

Die berühmtesten und schönsten Schlager der Volksmusik in einem mit Witz und Humor präsentierten Programm.

Sonntag, 22.06.2008

14 Uhr, Kernburghof

14. Allstedter Burgsingen



Auch in diesem Jahr laden das Burg- und Schlossmuseum Allstedt und der Südharzer Sängerkreis zum traditionellen Burgsingen ein. Durch die gute Akustik im Burghof unterstützt, werden in diesem Jahr sechs Chorgemeinschaften aus Thüringen und Sachsen-Anhalt das Publikum mit abwechslungsreichen Programmen unterhalten. Folgende Chöre nehmen teil:

Jugendchor Cantus Sangerhausen, Singkreis Rottleberode, Männerchor Hayn, Singgemeinschaft Schilling-

stedt, Frauenchor Volkstedt, Allstedter Stadtschwalben. Für Essen und Getränke sorgt in bewährter Weise das Team des Schlosscafés. Parkplätze sind in Schlossnähe vorhanden und ausgeschildert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationen/Vorbestellungen unter Tel. (03 46 52) 67 04 18 bzw. (03 46 52) 519

Sommerbad Allstedt



Öffnungszeiten 2008

15.05.2008 bis 06.07.2008

von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

07.07.2008 bis 24.08.2008

von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

25.08.2008 bis 15.09.2008

von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Eintrittspreise bleiben unverändert!!!



Amtsblatt der VGem Allstedt - Kaltenborn

Monatsblatt

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- Geschäftsführer: Marco Müller

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Die Verwaltungsamtsleiterin, Frau Blume

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:

Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Programm zum 181. Lindenmarkt in Allstedt



vom 04.07. bis 07.07.2008

Freitag, den 04.07.2008

- 17.00 - 19.00 Uhr Musikalische Beschallung durch Color- VA
- 19.00 Uhr Feierliche Eröffnung durch den Bürgermeister
- 19.00 - 02.00 Uhr Oldienacht mit Diskothek „Sprachlos“

Samstag, den 05.07.2008

- 10.00 - 15.00 Uhr Musikalische Beschallung durch Color- VA
- 15.00 - 18.00 Uhr Kinderprogramm mit „Gaukler Narre-
rateau“ und „DJ Bemme „
- 18.00 - 20.00 Uhr Musikalische Beschallung durch Color- VA
- 20.00 - 01.00 Uhr Tanzabend mit „Joe Eimer“
- 01.00 - 04.00 Uhr Die große Jugenddisco mit „DJ Bemme“

Sonntag, den 06.07.2008

- 10.00 - 13.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit dem Blasorchester der FFW Oberröblingen
- 13.00 - 14.30 Uhr Musikalische Beschallung durch Color- VA und Soundcheck
- 14.30 - 18.00 Uhr Großer Familiennachmittag:
 . Moderation und Gesang: W. Kahl
 . Ina-Maria Federowski-Show
 . Nico M.
 . Comedy-Show Söhne Mamas
 . Harz-Michl
- 18.00 - 20.00 Uhr Musikalische Beschallung durch Color- VA
- 20.00 - 01.00 Uhr Tanzabend mit „Catch Bolder“



Montag, den 07.07.2008

- 16.00 - 01.00 Uhr Abschlussdisco mit DJ „Andy“
- ca. 22.30 Uhr Abschlussfeuerwerk am Vorwerksteich

Zu den Veranstaltungen wird freier Eintritt gewährt! Schausteller und Gewerbetreibende sorgen mit ihren Fahr- und Spielgeschäften sowie Imbiss- und Getränkeständen für ausreichende Unterhaltung und Versorgung. Der Veranstalter, die Stadt Allstedt, wünscht allen Besuchern zum traditionellen Lindenmarkt Frohsinn und Unterhaltung

Die Schüler aus der Grundschule Allstedt gehen in jeder Woche, wenn schönes Wetter ist, in den Schulgarten. Dort gibt es viel zu entdecken. Zum Beispiel ein Feuerbohnenzelt, einen Seerosenteich, ein Insektenhotel, einen großen Nussbaum, viele Beete und ein Hochbeet. Außerdem zwei große Komposthaufen. Die Komposterde benutzen wir als Dünger für den Schulgarten. Wir haben noch viel zu tun, denn der Frühling hat erst angefangen. In unserem Insektenhotel werden wir sicherlich viele kleine Besucher bekommen. Mit dem Hochbeet starten wir einen kleinen Versuch. Wir wollen herausfinden, ob die Pflanzen auf dem Hochbeet schneller wachsen als auf der normalen Erde. Hoffentlich funktioniert unser kleiner Versuch. Das Gemüse das wir im Garten ernten, dürfen wir auch essen. Ein großes Dankeschön an Herrn Getschmann und Herrn Henning, die uns das Hochbeet so gut aufgebaut haben.

Von Frances, Alexa, Lea und Fabian aus der Klasse 4a

Fahrradcodierung

Am Mittwoch, dem 11. Juni 2008, in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr führt die Firma Kraftfahrzeug- und Fahrradhandel Jörg Buchmann, Gerstenstraße 23, zusammen mit der Polizeistation Allstedt, eine kostenlose Fahrradcodierung durch. Fahrradbesitzer, deren Fahrrad noch nicht codiert wurde, sollten diese günstige Gelegenheit wahrnehmen.

hjl

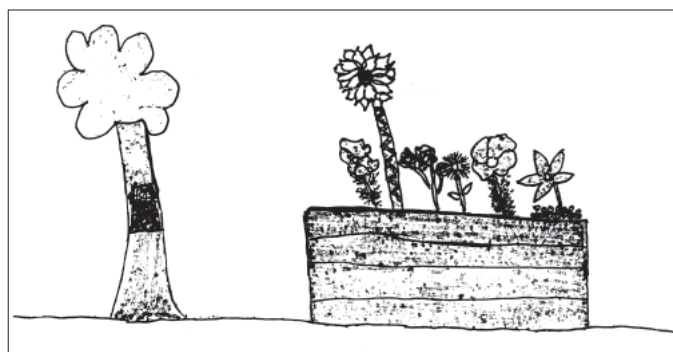
Das „Igel-Projekt“ geht weiter

Unter diesem Motto und im Rahmen der interkulturellen Arbeit ging unser Projekt vom 11.04. bis 07.05.2008 mit den zwei älteren Gruppen in die dritte Runde. Das Thema: Eine Reise durch alle fünf Kontinente. Reiseleiter war Mustafa, seine Heimat ist Syrien. Er lebt aber schon viele Jahre in Halle. Die „Reise“ war sehr lehrreich, interessant und abwechslungsreich. Auf dem Spielplatz wurde ein großes Tipi aufgestellt, in dem viel gebastelt und gewerkelt wurde. Die Kinder brachten bunte Tücher mit, die überall im Haus befestigt wurden und den Reiseweg symbolisch darstellten. Eine große Weltkarte mit allen Kontinenten schmückte eine Wand. So konnten die Kinder sich alles besser vorstellen. Bilder mit Tieren, die auf den einzelnen Kontinenten leben, wurden aufgeklebt. Anschauungsmaterial, wie ein gebasteltes Beduinenzelt, eine einfache Hütte in Afrika oder ein Haus, typisch für Europa, gaben den Kindern einen Einblick in die Lebensverhältnisse der Menschen. Märchen, Bilder, Musik, Basteln, Spiele, all das machte den Kindern viel Spaß und weckte die Freude auf den nächsten Tag. Jedes Kind gestaltete sich einen „Reisekoffer“ und packte täglich seine „Reiseandenken“ hinein.

Ein Indianerfest machte allen Kindern großen Spaß. Zum Abschluss besuchten uns noch zwei Lamas mit Namen Max und Moritz. Die Kinder konnten diese streicheln und an der Leine mit ihnen über einen aufgebauten Parcours laufen.

Nach Pfingsten gab es dann noch eine große Überraschung. Endlich kam unser langersehntes Klettergerüst. Zwei Tage brauchte die Aufstellung und wir waren nah am Geschehen dabei. Ganz genau wurde alles beobachtet. Gar nicht begreifen konnten wir, dass wir noch nicht darauf spielen durften. Doch der Beton musste erst richtig fest werden und Kies sollte auch noch darunter verteilt werden. So fassen wir uns in Geduld und warten mit Spannung auf die Einweihung. Doch bevor der Kies kommen konnte, sollte der feste Sand noch umgegraben werden. Wir suchten Hilfe bei den Eltern. Ganz herzlichen bedanken möchten sich alle Kinder und das Team bei Familie Schließke aus Wolferstedt und Familie Doll aus Niederröblingen. Sie haben das ganze Terrain umgegraben. Ebenfalls bedanken möchten sich die Kinder bei Hanna Kunze, die uns ein Igluzelt überbrachte, das mit Freude angenommen wurde. Auch Danke an die Einwohner unserer Stadt, die ihre Zeitungen in unseren Iglu bringen und somit Gutes für die Kinder tun. Das in unserer Kita auch Hortkinder betreut werden, ist sicher bekannt. Nun gab es Pfingstferien, die einige Ergebnisse für die Schüler bereithielten. Eine Fahrradtour mit entsprechender Ausrüstung, eine Wanderung in den Wald, auf der Holz

Neuigkeiten aus dem Schulgarten



Im Schulgarten: das Insektenhotel, unser neues Hochbeet
Paula Neuro Klasse 4a

gesammelt wurde. Daraus bauten die Schüler einen Naturzaun als Begrenzung zum Spielplatz. Zum Minigolfen nach Riestedt ging es in der zweiten Woche. Ein Projekt über „Kinderrechte“ wurde von Herrn Krause eine Woche lang sehr interessant durch Wandtafeln und Videoclips gestaltet. Am 22.05. kam dann noch ein Mobil des Kinderschutzbundes zum Einsatz. Die Kinder der Einrichtung konnten alle daran teilnehmen, sich Plaketten basteln und „Frustsäckchen“ anfertigen. Dabei haben uns einige Muttis unterstützt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Das Team der AWO-Kita „Am Kreuzberg“ in Allstedt



Bekanntmachung

Gemäß der Gemeindeordnung Sachsen-Anhalt § 27 Absatz 1 lade ich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Allstedt zu einer **Einwohnerversammlung**

zwecks Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten ein.

Termin: **24. Juni 2008, um 19.30 Uhr**
im Speiseraum der **Grundschule**.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichem Gruß

gez. *J. Richter*

Bürgermeister

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Allstedt führte am Dienstag, d. 18.03.2008, ihre Jagdgenossenschaftsversammlung durch. Thema war die Wahl eines neuen Jagdvorstandes.

Wir geben hiermit bekannt, dass zum neuen Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Allstedt Herr Thomas Schlenstedt, Mallerbach 1 in Allstedt gewählt wurde.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Allstedt
Der Vorsitzende

Einberufung der Jagdgenossenschaft Allstedt

Auf der Grundlage des § 7 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Allstedt lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft für **Donnerstag, den 12.06.2008, 20.00 Uhr in das Rathaus/Sitzungssaal**, ein.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 3) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4) Bericht des Vorstandes
- 5) Kassenbericht
- 6) Entlastung des vorherigen Vorstandes
- 7) Vorschläge zur Verwendung der Jagdpachteinnahmen
- 8) Diskussion, Sonstiges

gez. *Thomas Schlenstedt*

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Allstedt



Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Anglersportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Herr Michael Eberhardt

Am Freitag, d. 6. Juni 2008 findet 18.00 Uhr die nächste Vorstandssitzung und um 19.30 die Versammlung statt.

Am Samstag, d. 07.06.2008 findet um 10.00 Uhr die Kinder- und Jugendversammlung statt.

Vom Freitag, d. 20. Juni 2008 bis Sonntag, d. 22. Juni 2008 findet das Kinder- und Jugendlager statt.

Am Samstag, d. 28.06.2008 findet ab 07.00 Uhr unser 3. Arbeitseinsatz am Teich statt.

Mitteilung an alle Vereinsmitglieder:

Bei den Arbeitseinsätzen sind Arbeitsgeräte mitzubringen, sonst können keine Stunden angerechnet werden.



Allstedter Stadtschwalben

Vorsitzende:

Marianne Niemeyer, Tel.-Nr. 03 46 52/67 39 73

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19.00 Uhr in der Grundschule Allstedt, im Raum der Volkssolidarität zur Gesangsstunde. Information bei M. Niemeyer.



Gewerbeverein Allstedt e. V.

Ansprechpartner und Vorsitzende:

Frau Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt

Tel. geschäftlich 03 46 52/9 90 00

privat 03 46 52/1 02 09

Mitgliederversammlung

Wie schon als Vorschau in der Mai-Ausgabe des Amtsblattes kundgetan, findet am Mittwoch, dem 4. Juni 2008, 19.30 Uhr, in der Sportlergaststätte Wagner, auf dem Sportplatz, die nächste Mitgliederversammlung statt. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

hjl

Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

Vorsitzender: Jürgen Kawan

Vereinstelefon: 01 71/8 06 54 66

Vors. dienstl.: 01 51/18 01 80 38

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel.: 01 73/1 04 90 23

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17a, 06542 Allstedt

Mitgliederversammlung jeweils am ersten Freitag des Monats im Vereinshaus „Am Schild“ Nr. 17a.

Informationen für Mitglieder und Freunde

Runde Geburtstage

Gleich drei Mitglieder unseres Vereins feierten im Wonnemonat Mai im Kreise zahlreicher Gäste und Gratulanten ein rundes Geburtstagsjubiläum:

Am 18.05.08 Regina Pfitzner (50.) und Ruth Lehmann (70.), am 28.05.08 Hans-Dieter Grützner - „HDG“ (65.).

Vorstand und Mitglieder übermitteln allen drei Jubilaren auf diesem Wege nachträglich die allerherzlichsten Glückwünsche!

Veranstaltungen im Juni

Hoffest des Heimatvereins am Wochenende 13./14. Juni 2008

Freitag, 13. Juni 2008

20.00 Uhr Traditionelle Eröffnungs-Disco
DJ Eberhard präsentiert Oldies und Ohrwürmer non stop
Eintritt frei!

Samstag, 14. Juni 2008

Großes Vereins-Hoffest mit buntem Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt

Programmablauf:

11.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder, Gäste, Honoratioren und Sponsoren
im Anschluss großer musikalischer Frühschoppen mit der Blaskapelle „Katharina“

14.30 Uhr

Zur Mittagszeit traditionell deftige Versorgung aus der Gulaschkanone und vom Grill!
Kleines Programm der AWO-Kita am Kreuzberg
Zur Kaffeezeit wie immer reiches Angebot an hausgebackenem Kuchen!

im Anschluss

Unterhaltsame Play-back-Show mit Andy, Antje und Rolf

16.00 Uhr

Jagdhornbläsergruppe Mägdesprung

Am Abend traditioneller Tanz auf der mit Birken umkränzten Vereinsbühne!

Für die richtige Musikauswahl sorgt in bewährter Weise Vereinsmitglied DJ Eberhard Marx, der auch als Moderator durch das bunte Programm führt.

Außerdem wirken mit:

der Brauchtums- und Traditionsverein „Allstedter Trotteldatschen e. V., Hexe Tilly, Keramikmanufaktur Ingo Nauendorf, ein Bienezüchter und Susanne Vogelgesang (Winkel) mit Spiel- und Bastelideen für unsere Jüngsten.

Pünktlich zum Hoffest wird am Stand des Heimatvereins Allstedt e. V. u. a. die neue Ausgabe unserer unterhaltsamen Vereinsbrochure „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“ angeboten!

Sommersonnenwendfeuer am Samstag, 21. Juni 2008

Wie in jedem Jahr lädt der Heimatverein Allstedt e. V. zum traditionellen Sommer-Sonnenwendfeuer am Schlossberg- Ehrenmal ein. Beginn: 19.00 Uhr!

Für die musikalische Umrahmung sorgt ab 19.30 Uhr das Schalmeienorchester Mönchpfeifel-Nikolausrieth, die Versorgung vom Grill übernimmt in bewährter Weise Familie Rudi Hölzel.

Kinder können ihre Laternen mitbringen.

Jürgen Kawan

Rainer Böge

Vorsitzender

Öffentlichkeitsarbeit

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hbm. Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer- Str. 9,
06542 Allstedt, Tel. 733

Stellv. Wehrleiter: Kamerad Siegfried Hahn, Junior
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt, Tel. 727

Aus der Feuerwehrchronik berichtet

Diemen brannte ab

Durch einen Blitzschlag ging ein Diemen in Brand, welcher völlig abbrannte.

(Sangerhäuser Zeitung, 4. Juni 1908)

Unwetter in Allstedt

Am Nachmittag zog ein Gewitter auf, welches keinen Brand durch Blitzschlag verursachte. Dennoch wurde ein Arbeiterhaus auf dem Schloss, die Giebelseite des „Pädagogiums“, das Rathaus und vier Telefonleitungen beschädigt. (Sangerhäuser Zeitung, 18. Juni 1908)

Im Einsatz

Alarm am Freitag, dem 2. Mai 2008, gegen 2.01 Uhr, für die Allstedter Kameraden. Man wurde zu einem Verkehrsunfall auf der L 223, Beyernaumburg-Riestedt, gerufen. Ein Pkw war verunfallt und der Fahrzeugführer war eingeklemmt. Nachdem ihn die Kameraden aus seiner misslichen Lage befreit hatten, wurde er den Johanniter-Rettungssanitätern übergeben, von diesen wurde der Verunfallte in das Krankenhaus am Rosarium nach Sangerhausen gefahren. Am Fahrzeug entstand beträchtlicher Schaden. Der gesamte Löschzug kam zum Einsatz.

Neues Fahrzeug

Seit Donnerstag, dem 8. Mai 2008, ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt ein Kommandowagen in den Dienst gestellt worden. Es machte sich erforderlich als Stützpunktfeuerwehr und Allstedts Wehrleiter ist gleichzeitig Abschnittsleiter Süd, dass ein entsprechendes Fahrzeug bereitgestellt wurde. Für die Anschaffung dieses Fahrzeuges wurden keine Mittel aus dem städtischen Haushalt verwendet.



Nachtrag

Sehr bedauerlich musste festgestellt werden, dass beim Bericht von der Jahreshauptversammlung der FFW Allstedt, in Ausgabe 4/08 des Allstedter Amtsblattes, der Kamerad Hauptlöschmeister **Horst Esther, für seine 40-jährige Mitgliedschaft namentlich vergessen wurde.** Kamerad Horst Esther wurde natürlich auch für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Am 19. Mai 2008 feierte unser Kamerad der Hauptlöschmeister **Bernhard Brestrich** seinen 60. Geburtstag.

Alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt gratulieren nachträglich zu diesem Ehrentag.

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 16. Juni und 30. Juni 2008, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus.

Die Kameradinnen der Frauengruppe treffen sich jeweils am Mittwoch, dem 4. Juni, 18. Juni und 2. Juli 2008, 19.00 Uhr, zur Übung vor dem Feuerwehrgerätehaus.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich am Donnerstag, dem 5. Juni, 19. Juni und 3. Juli 2008, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender operativtaktischer Schulung vor dem Feuerwehrgerätehaus. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

Text: hjl, nach Information der Wehrleitung

Foto: hjl



Abt. Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Goja-Ryu-Karate-Do, Handball, Kegeln, Rollhockey, Senioren, Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport



Am 15. Mai 2008 feierte unser Sportfreund

Helmut Hartwich

von der Abteilung Kegeln seinen 70. Geburtstag. Die Vorstandsmitglieder und die Sportfreundinnen und -freunde der Abteilung Kegeln gratulieren nachträglich zu dem Ehrentag.

Abt. Fußball

„Gratulation - bereits 4 Spieltage vor Beendigung der Saison 2007/2008 ist der Aufstieg in die Kreisoberliga unter Dach und Fach. Mit nunmehr 7 siegreichen Partien in Folge, konnte der schwache Saisonstart weitestgehend ausgeglichen werden. Mit dem 5 : 0 gegen Sittendorf und dem 6 : 2 gegen Niederröblingen wurde der Grundstein gelegt, jedoch mit dem 3 : 0 gegen Berga wurde der Aufstieg besiegelt. Man hat nun 3 Spieltage vor Ultimo 15 Punkte Vorsprung auf einen Nichtaufstiegsplatz. Trainer Karl-Heinz Wagner: „Wir wollen nun die restlichen 3 Spiele nutzen, um zu sehen wo wir wirklich stehen. Mit Emseloh, Oberröblingen und Anhalt Sangerhausen stehen wir hier Gegnern gegenüber, die wir auch in der nächsten Saison entweder in der Kreisoberliga oder sogar (Oberröblingen) in der Landesklasse wieder sehen werden. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um die junge Mannschaft einspielen zu lassen. Ich bin aber sehr zuversichtlich, da speziell in den letzten beiden Spielen gegen Niederröblingen und Berga die junge Garde zum Einsatz kam und mit sehr guten Leistungen überzeugt hat.“

Was uns speziell in den Maispielen aufgefallen ist, in jeden der drei Spiele konnten sich ein Spieler mit einem Hattrick auszeichnen. Zweimal ist dies Jörg Waßmann und einmal Mannschaftskapitän Danny Albrecht gelungen. An dieser Stelle möchten wir uns auch noch mal ganz herzlich bei dem Autohaus Althauß bedanken, der unseren Mannschaftsbus wieder in Schuss gebracht hat.,,

MfG

Maik Walther

Abteilung Handball

Abteilungsleiter Handball

Matthias Rudolf, Pfiffeler Straße 21, 06542 Allstedt
Tel. 03 46 52/1 20 30

Letztes Punktspiel der Handball-Frauen

Sie standen ja schon als Kreismeister fest, also konnte eigentlich nichts schief gehen, aber man wollte sich auch nicht blamieren in Schkopau. Nur acht Spielerinnen waren vom SV Allstedt, die

auf die Reise zum Auswärtsspiel gingen, da wird es schon kompliziert wenn plötzlich ein Ausfall passiert. Die Gastgeber wehrten sich ganz schön zum Schluss hieß es doch knapp 16 : 15 für die Allstedter. Torjägerin Christiane Freund musste noch kurz vor Schluss verletzt ausscheiden, sodass die Ersatztorfrau einspringen musste. Zum Glück konnte Sportfreundin Freund ihre Verletzung schon auskurieren.

Man wurde zwar Kreismeister mit 36 : 4 Punkten, nimmt aber nicht am Aufstieg teil. Es fehlen die entsprechenden Kader um eine Klasse höher zu spielen.

1. Pokalspiel knapp verloren

Die Riestedter Sporthalle war Austragungsort des Bezirkshandballpokalspieles zwischen dem Kreisligisten SV Allstedt und der Bezirksligamannschaft vom TuS Dieskau-Zwintschöna. Die Allstedter mit einem starken Aufgebot wollten sich nicht so schnell aufgeben. Die Gäste mit gerade drei Auswechselspielern, als wenn sie es nicht nötig hatten. Und so lief auch das Spiel, die Allstedter kämpften wie die Löwen die Gäste profitierten von den Entscheidungen der Schiedsrichter, die wahrscheinlich noch keine unterklassig spielenden Mannschaft gesehen haben die sich so wehrt und ein Zünglein an der Waage sein kann. Als dann auch noch Allstedt führte mit drei Toren Vorsprung, da musste doch was gemacht werden. Ja, die Unparteiischen verstanden es die Allstedter zu dezimieren und die „Großen“ konnten das Spiel mit 21 : 24 gewinnen. Wenn man schon einer kleinen Mannschaft die Chance gibt im Pokal was darzustellen, da sollte man es auch respektieren. Das Rückspiel wir nicht zu Gunsten von Allstedt ausfallen.



Allstedts Spieler in dunkler Kleidung, Matthias Rudolf, mit einem Angriff auf des Gegners Tor.

In der Meisterschaft wurden die Handball-Männer 2. mit 25 : 9 Punkten.

Im Spieljahr 2008/2009 spielen die Allstedter Handball-Männer eine Klasse höher, man ist aufgestiegen in die Handball-Bezirksklasse. So schnell, innerhalb zwei Jahren jeweils eine Klasse höher zu spielen, dass ist doch was. Was jetzt noch fehlt ist eine Sporthalle in Allstedt, damit die vielen Fans ihre Mannschaft immer unterstützen kann.

Ein Dankeschön an alle Fans, die zu den „Heimspielen“ in Sangerhausen oder Riestedt die Frauen- oder Männermannschaft unterstützten. Auch noch ein Dankeschön an die Sponsoren, die mit ihren Spenden und Bereitstellung von Fahrzeugen auch mit beigetragen haben, dass die Mannschaften solch gute Leistungen vollbrachten.

Termin Handballturnier

Am Sonnabend, dem 28. Juni 2008, führt die Abteilung Handball des SV Allstedt ihr traditionelles Handballturnier vor dem offiziellen Saisonbeginn durch. Das Turnier wird wieder in der Sporthalle der Sekundarschule ausgetragen. Beginn ist 9.00 Uhr. Am Abend findet im Festzelt ein Sportlerball statt. Für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt.

Text: hjl, Foto: Rudolf

Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt
Tel. 03 46 52/1 24 46



A-Jugend nahm an zwei Turnieren teil

Wie schon in den vergangenen Jahren werden die Punktspiele im Nachwuchsbereich, in diesem Fall die A-Jugend, in Turnierform durchgeführt. Der Austragungsort des ersten Punktspielturniers war Böhlitz-Ehrenberg. Außer dem Gastgeber waren ange-reist der RSC Gera, der SC Bison Calenberg und der SV Allstedt. Das erste Spiel was die Allstedter austragen musste, war gegen den RSC Gera. Man merkte, dass beim Allstedter Team noch was an Erfahrung fehlte. Die Mannschaft spielt auch noch nicht lange zusammen. Mit 3 : 4 entschieden die Geraer das Spiel für sich. Da eine Mannschaft nicht anreiste, musste die gesamte Planung verändert werden, demzufolge mussten die Allstedter gleich ein zweites Spiel austragen. Der Gegner, der RHC Aufbau Böhlitz-Ehrenberg, lag den Allstedtern und man gewann 2 : 1.

Das schwerste Spiel stand ja den Allstedtern noch bevor, gegen den SC Bison Calenberg musste man es austragen. Die Niedersachsener waren eine spielstarke Mannschaft und Allstedt verlor 2 : 4.

Für Allstedt spielten: Tom Held, Kevin Held (1), Danny Wenkel, Julia Kühnold (3), David Kunert (3), Hannes John und Jenifer Böttger. Das zweite Punktspieltournament wurde in Allstedt austragen und es waren die gleichen Mannschaften wie in Böhlitz-Ehrenberg. Das Auftaktspiel auch wieder Allstedt gegen Gera. Obwohl Allstedt mit 2 : 0 in Führung ging, verlor man förmlich in den Schlussekunden 4 : 5. Das war für die Allstedter natürlich nicht gerade erfreulich. Spiel-Nr. 2 wurde gegen Böhlitz-Ehrenberg austragen und hier konnte Allstedt jubeln, mit 5 : 0 wurden die Böhlitz-Ehrenberger abgefertigt. Bei Spiel-Nr. 3, gegen Calenberg, rechnete man sich nicht viel aus und es kam auch so, am Schluss hieß es 0 : 12. Die Calenberger, eine wunderbare disziplinierte Mannschaft, gewannen auch gegen Böhlitz-Ehrenberg mit 12 : 1 und gegen Gera 13 : 1.

und die Berliner verwandelten zum 3 : 4, was auch der Endstand war. Für Allstedt spielten: Alexander Sahn, Eric Leidenfrost (3), Jan Schlennstedt (3), Maik Hirschfeld (1), Klaus Kühnold, Mario Bruns (1) und Anika Karlstedt.

Termin

Die Deutschen Meisterschaften für Rollhockey-Junioren-Mannschaften finden am 14. und 15. Juni 2008, im Allstedter Eberhard-Kannegießer-Stadion statt. Fans des Rollhockeys kommen da bestimmt auf ihre Kosten.



Unser Sportfreund

Heinz Radke

feierte im Mai seinen 60. Geburtstag. Alle Sportfreundinnen und Sportfreunde der Abteilung Rollhockey gratulieren noch nachträglich zu diesem Ehrentag.



Unser Sportfreund

Frank Soos und Ehefrau Petra

feierte am 21. Mai 2008 das Fest der „Silbernen Hochzeit.“

Alle Sportfreundinnen und Sportfreunde der Abteilung Rollhockey gratulieren noch nachträglich recht herzlich.

Text und Foto: hjl

Abteilung Volleyball

Ansprechpartner und Vorsitzender:

Michael Wiegand, Gerstenstraße 15, 06542 Allstedt,
Tel. 03 46 52/6 75 46

Frühjahrsturnier 2008

Das traditionsreiche Frühjahrsturnier der Abteilung Volleyball des SV Allstedt fand in diesem Jahr bereits im April statt.

Mit fünf Mannschaften war unser Wettstreit wie erhofft gut besetzt. Besonders hat uns die Teilnahme der Traditionsmannschaft unserer Abteilung erfreut, der als Sieger des Vorjahres eine gewisse Favoritenrolle zukam.

Außerdem hatten sich unser Lieblingsgegner aus Heygendorf und eine gemischte Auswahl der Lehrer des Geschwister-Schöll-Gymnasiums angemeldet. Unsere Abteilung wartete mit zwei gemischten Mannschaften auf. Das war eine Neuheit, die allgemein große Zustimmung fand und Zuversicht für die Punktspiele der neuen Saison weckte. Der Bürgermeister der Stadt Allstedt, Sportsfreund Jürgen Richter, ließ es sich nicht nehmen das Turnier persönlich zu eröffnen und den ersten Preis (einen Volleyball, gesponsert von der Stadt Allstedt) auszuloben. Vielen Dank dafür! Der Turnierverlauf war erwartungsgemäß spannend. Trotz großer Anspannung war die Stimmung in Allstedt wieder sehr freundschaftlich und die Spiele gingen sehr fair über die Bühne, bzw. über das Netz der Turnhalle der Sekundarschule Thomas Müntzer. Nach hartem Kampf mussten sich die Mannschaften aus Allstedt und die Sportfreunde aus Heygendorf der Auswahl der Lehrer geschlagen geben, die sehr souverän und mit großer Beständigkeit ihre Spiele abgeliefert haben.



Die neuformierte A-Jugend-Rollhockey-Mannschaft

Für Allstedt spielten: Tom Held, Kevin Held (2), Danny Wenkel (5), Julia Kühnold (1), David Kunert (1), Stefan Kalkofe und Jenifer Böttger.

Regionalliga-Punktspieltournament in Chemnitz

Zum zweiten Regionalligapunktspieltournament reiste die Allstedter Mannschaft nach Chemnitz. Zwei Spiele kamen für Allstedt zur Austragung. Der Gegner von Spiel-Nr. 1 war das Team vom RSC Gera. Die jungen Allstedter Spieler hatten die Geraer voll im Griff und siegten mit 5 : 2.

Der OSC Berlin war Gegner Nr. 2 für die Allstedter. Hier musste man ganz schön mithalten. Bis kurz vor Spielschluss stand es 4 : 4, dann bekamen die Berliner einen Penalty zugesprochen

Danke schön für die sehr gute Verpflegung durch Frank Tambach, nur damit war es uns möglich diesen schönen aber kräftezehrenden Samstag durchzustehen!

Mit großer Unterstützung der Firmen Wiegand/Buchmann und Janus Fensterbau ist es uns gelungen alle Mitglieder unserer Abteilung mit neuen Trikots auszustatten. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bedanken.

Allen Sportfreunden wünschen wir einen erholsamen Sommer und einen guten Start in die neue Saison! Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf rege Beteiligung auf hohem Niveau mit großem Spaßfaktor.

Hier noch mal die Platzierten:

1. Auswahl der Lehrer des Geschwister-Scholl-Gymnasiums
2. Allstedt 1
3. Allstedt 2
4. Traditionsmannschaft der Abteilung Volleyball

Schönemann

Termin

Am Sonnabend, dem 21. Juni 2008, ab 16.00 Uhr, führen die Heygendorfer Volleyballer ihr Traditionsturnier durch. Zu diesem Turnier ist auch die Abteilung Volleyball vom SV Allstedt e. V. eingeladen.

hjl



Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt

**Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -
Tel. 03 46 52/67 02 70**

**Öffnungszeiten des Vereinsraumes: Montag - Freitag
von 13.00 bis 17.00 Uhr**

Veranstaltungen im Juni/Juli 2008

Mittwoch, 4. Juni 2008, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ und wollen miteinander reden, Geschicklichkeitsspiele organisieren, gemeinsam Lieder singen. Interessierte können sich gerne bei uns anschließen.

Mittwoch, 11. Juni 2008, 14.00 Uhr

Zu einem literarischen Nachmittag mit Frau Kundrat aus Winkel laden wir in unseren Vereinsraum ein.

Mittwoch, 18. Juni 2008, 13.00 Uhr

Eine Radtour nach Edersleben ist für den heutigen Tag geplant. Treffpunkt ist im Edersleber Sportlerheim. Interessenten, die nicht mit dem Fahrrad mitfahren können aber doch mit wollen, können sich bei Freundin Friedrich persönlich oder telefonisch unter der Tel.Nr. 03 46 52/67 02 70 anmelden.

Mittwoch, 25. Juni 2008, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Juni laden wir alle Senioren, die im Juni schon Geburtstag hatten bzw. noch haben, in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 2. Juli 2008, 14.00 Uhr

In unserem Vereinsraum wird heute ein Sommerfest gefeiert mit kultureller Umrahmung. Zu dieser Veranstaltung werden alle Senioren recht herzlich eingeladen.

Das war bei uns los

Zu einer Fahrt quer durch den Harz mit Zielort Altenbrak hatten wir eingeladen. Der Zuspruch war gut und man hatte ja in Altenbrak eine Überraschung parat. In der Gaststätte wo Einkehr gehalten wurde, war der Jodlermeister zuhause und so wurde es ein erlebnisreicher Nachmittag mit viel Musik. Gegen 17.30 Uhr wurde die Heimreise angetreten. Man konnte sich nochmal am schönen Harz erfreuen, überall grünte und blühte es. Für einen Teil der Mitreisenden war die Fahrt durch den Harz ein Erlebnis. Ein Danke-

schön an das Reiseunternehmen Stottmeier aus Schönewerda. Die kulturelle Umrahmung der Geburtstagsfeier des Monats Mai gestalteten die Kleinen aus der AWO-Kita „Am Kreuzberg“ mit den Erzieherinnen Frau Marx und Frau Strömel. Man hatte extra für die Senioren ein schönes Programm einstudiert was gut ankam und mit viel Beifall belohnt wurde. Für den 1. Mai 2008 hatte der Heimatverein Allstedt e. V. in die Kirschlöcher eingeladen. Von einigen Senioren wurde das Angebot angenommen, der Heimatverein hatte auch einen Pendeldienst mit einem Kleinbus von der Firma JOLO - Die Autolackierer eingerichtet. Am 21. Mai 2008 wurden wir von der Ortsgruppe Katharinenrieth eingeladen zu einem Frühlingsfest. Wer sich fühlte fuhr mit dem Fahrrad, was sehr angenehm war, ansonsten wurden die restlichen Interessenten per Kleinbus zum Zielort chauffiert. Wie erstaunt war man, als 30 Senioren aus Allstedt sich bei den Katharinenriether einfanden. Wie erstaunt waren aber die Allstedter, dass es in der OG Katharinenrieth auch Männer gab die mitmachten. Die Frauen der Ortsgruppe hatten fleißig gebacken und bei einem Kuchenbasar konnte jeder nach seinem Geschmack was auswählen. Für kulturelle Einlagen sorgte Frau Pfanne, die es verstand alle zum Lachen zu bringen. Die Krönung war eine Tombola wo man Sachpreise gewinnen konnte. Ein herzliches Dankeschön an die Katharinenriether Ortsgruppe der VS und wir hoffen doch, es war nicht das letzte Mal. Für den Transport mit einem Kleinbus war das Reisebüro FUN & SUN zuständig, auch ein Dankeschön an Ute Heineck für die Bereitstellung des Fahrzeuges.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Schrebergartenverein „Schloßbergblick“ Allstedt e. V.



Vorsitzender Herr Rensch
AWG Nr. 18, Tel. 549, 06542 Allstedt

Werte Vereinsmitglieder,

Am Samstag, dem 24. Mai 08 führte der Gartenvorstand in allen 3 Anlagen Begehungen durch. Bis auf wenige Ausnahmen sind die Gärten unseres Vereins in einem ordentlichen Zustand. In der Anlage „Zwinger“ hat sich das Bild durch den Leerstand von Gärten seit dem letzten Jahr wieder verschlechtert. Die meisten Anfragen von Vereinsmitgliedern an den Vorstand wurden in der Anlage Hornberg gestellt. Der Vorstand wird in der nächsten Sitzung, am Donnerstag, dem 29. Mai 08 um 19.00 Uhr in der „Anglerklause“ über alle Anfragen beraten und den Gartenfreunden Antwort geben. Werte Gartenfreunde von Allstedt und Umgebung, wir möchten an dieser Stelle für unsere Gärten Werbung betreiben. Besonders in der Anlage „Zwinger“ sind preiswert Gärten z. T. mit Laube zu verpachten (25,- €/Jahr) Wasseranschlüsse sind vorhanden oder können geschaffen werden. In den Anlagen Hornberg u. Kosakenwiese verfügen die Gärten auch über Strom. Wer Interesse hat, bitte an o. a. Anschrift wenden. Jedes Vereinsmitglied sollte bestrebt sein, für unseren Verein zu werben und Pächter zu gewinnen, sodass eine Gebührenerhöhung nicht notwendig wird. Die nächste Vorstandssitzung findet voraussichtlich erst Ende September 08 statt.

Wer vorher Anfragen oder Probleme hat, wendet sich bitte an o. a. Anschrift oder an die Vorstandsmitglieder in den Anlagen. Hinweis: Im Monat November 08 findet unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt.

Gartentipp:

- Rosenzeit: Düngen und verblühte Blüten abschneiden
- Verlängern Sie die Blütezeit, indem Sie verblühte Blüten entfernen
- Mähen Sie den Rasen nicht, wenn es sonnig ist. So verhindern Sie Verbrennungen des Rasens
- Pflanzen, die schon geblüht haben, können geteilt werden und umgepflanzt werden.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und „Schlossblick“ Allstedt



Leiterin der Einrichtung: Frau Elke Aulich
Karlstraße 3, 06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/8 61 30

Frühlingsfest im Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ Allstedt

Am 13. Mai 2008 fand unser Frühlingsfest für die Bewohner beider Häuser statt. Bei herrlichem Wetter konnten die Darbietungen auf der Terrasse durchgeführt werden. Auf Wunsch der Bewohner der beiden Häuser war die Erfurter Bühne bereits zum vierten Mal zu Gast in Allstedt. Mit Musik, Tanz und Sketchen bot das Trio aus Erfurt allen ein paar schöne Stunden. Es wurden Ausschnitte aus verschiedenen Opern dargeboten, man merkte es, dass Profis am Werk waren. Die gezeigten Darbietungen wurden nach jedem Auftritt mit viel Beifall belohnt.



Von einem schattigen Plätzchen aus kann man das Geschehen schön verfolgen.

Das Küchenteam des Hauses überraschte die Bewohner mit Knabbergebäck und Maibowle, was gern angenommen wurde. Zum Mittag wurde zum ersten Mal in diesem Jahr der Grill angezündet und es gab noch schmackhafte Würstchen zu essen. Alles in allem war es eine abwechslungsreiche und gelungene Veranstaltung für die Bewohner beider Häuser.
Text: hjl, nach Information von Frau Haftendorn
Foto: Haftendorn

Gemeinde Beyernaumburg

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 11.06. Frau Anna Wolf	zum 80. Geburtstag
am 13.06. Frau Gisela Gotsch	zum 70. Geburtstag
am 21.06. Herrn Herbert Hortig	zum 79. Geburtstag
am 25.06. Frau Charlotte Holzapfel	zum 70. Geburtstag
am 27.06. Frau Elisabeth Rähme	zum 79. Geburtstag

Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Wöchentlich dienstags um 16.00 im Pfarrhaus Beyernaumburg

Konfirmandenunterricht

Jeden Montag von 16.15 bis 17.15 Uhr im Pfarrhaus

Einladung zum Kinder-Kirchen-Camp

30./31. Mai 2008 (Freitag/Samstag!!!)
Es wird eine Lese- oder Filmmacht veranstaltet; Einladungen werden rechtzeitig verteilt.

Gottesdienste

08.06.08 14.00 Uhr

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Blankenheim

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Blankenheim alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 04.06. Frau Walli Huke	zum 72. Geburtstag
am 07.06. Frau Inge Heidenreich	zum 75. Geburtstag
am 07.06. Frau Gisela Liebhold	zum 74. Geburtstag
am 08.06. Frau Hildegard Reinicke	zum 77. Geburtstag
am 09.06. Frau Martha Vogt	zum 85. Geburtstag
am 11.06. Frau Ruth Würzburg	zum 84. Geburtstag
am 13.06. Herrn Martin Gühne	zum 71. Geburtstag
am 13.06. Frau Gisela Lovsky	zum 73. Geburtstag
am 15.06. Frau Magdalena Prüfer	zum 80. Geburtstag
am 17.06. Frau Gudrun Schröder	zum 70. Geburtstag
am 17.06. Frau Edith Stephan	zum 76. Geburtstag
am 20.06. Frau Liselotte Müller	zum 78. Geburtstag
am 21.06. Herrn Karl-Heinz Popp	zum 80. Geburtstag
am 26.06. Frau Irmgard Jäger	zum 78. Geburtstag
am 30.06. Herrn Achim Fiebrig	zum 76. Geburtstag
am 30.06. Herrn Gerhard Suba	zum 75. Geburtstag
am 01.07. Herrn Hans Gremmer	zum 74. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Gottesdienste

08.06.08, 09.30 Uhr

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.



Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Gemeinde Emseloh

*Wir gratulieren!
Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
Emseloh alles Gute und
vor allem persönliches
Wohlergehen.*



am 04.06.	Herrn Kurt Steinbrecher	zum 72. Geburtstag
am 05.06.	Frau Brigitte Knorr	zum 73. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Ernst Gremmer	zum 79. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Werner Kühne	zum 70. Geburtstag
am 18.06.	Herrn Gerhard Otilie	zum 70. Geburtstag
am 21.06.	Herrn Hans Leopold	zum 72. Geburtstag
am 25.06.	Frau Gertraud Becker	zum 70. Geburtstag
am 25.06.	Herrn Franz Goldschmidt	zum 75. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Veranstaltungen im Rentnertreff Emseloh im II. Quartal 2008

am 12.06.2008	Avon - Beratung
am 26.06.2008	Eisdiele Blankenheim

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Holdenstedt

*Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Holdenstedt alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen.*



am 06.06.	Frau Inge Hörschelmann	zum 74. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Herbert Franke	zum 82. Geburtstag
am 10.06.	Frau Renate Bennemann	zum 70. Geburtstag
am 12.06.	Frau Erna Bensing	zum 75. Geburtstag
am 24.06.	Frau Regina Böttger	zum 71. Geburtstag
am 24.06.	Herrn Dieter Ehrig	zum 70. Geburtstag
am 25.06.	Herrn Wilhelm Bensing	zum 78. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Wilfried Löbert	zum 70. Geburtstag
am 28.06.	Frau Sonja Ringel	zum 78. Geburtstag
am 30.06.	Frau Anita Eckstein	zum 75. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Jeden Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr bei Familie Doleschal in der Gartenstraße 6a

Konfirmandenunterricht

Mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr

Gottesdienste in Holdenstedt

08.06.08	
14.00 Uhr	Hl. Messe
06.07.08	
14.00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

jeden Sonntag:
10.00 Uhr Hl. Messe
jeden Donnerstag:
9.00 Uhr „Morgenlob“: Werktagsgottesdienst der Gemeinde in Sittichenbach

08.06.08	
10.00 Uhr	Hl. Messe
15.06.08	
10.00 Uhr	Hl. Messe
22.06.08	
10.00 Uhr	Hl. Messe
29.06.08	
10.00 Uhr	Hl. Messe
06.07.08	
10.00 Uhr	Hl. Messe

Besondere Veranstaltungen

07.06.08	
10.00 Uhr	Kloster-Helfta-Tag 750. Jahrestag der Weihe von Kirche und Kloster Pontifikalamt: Bischof Dr. G. Feige
07.06.08	
19.00 Uhr	KulTour-Nacht im Kloster Helfta
14.06. + 15.06.08	Wahlen zur Gemeindevertretung: Kirchenvorstand und Gemeindeverbundsrat
19.06.08	
19.00 Uhr	Ökumenischer Arbeitskreis/Sommerfest in Sittichenbach

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Schulfest in Holdenstedt

Am 21.06.2008 findet ab 10.00 Uhr in der Grundschule Holdenstedt ein Schulfest statt. Der Anlass ist das **400-jährige Bestehen der Schule in Holdenstedt.** Es wird an diesem Tag ein buntes Programm mit Auftritten verschiedener Chöre geben. Weiterhin wird es vielfältige Spiel- und Bastelstraßen geben. Ein Spielmobil ist vor Ort sowie eine transportable Kegelbahn für die sportliche Betätigung. **Ein Höhepunkt wird 13.00 Uhr der Auftritt der Radsportgruppe Bornstedt sein.** Des Weiteren gibt es eine Ausstellung über die Geschichte der Schule Holdenstedt. Es werden Dokumente, alte Schulgegenstände und Schulmaterialien ausgestellt. Weiterhin liegt eine für dieses Jubiläum zusammengestellte Chronik zur Ansicht und zum Erwerb bereit. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Kerstin Ibe
Bürgermeisterin*

Mutti-Vati-Tag in der Kita „Märchenwelt“

Im schönsten Monat Mai gibt es den Vatertag und auch den Muttertag. Bei uns ist es schon zur Tradition geworden, dass diese beiden Tage der Anlass für unseren Mutti-Vati-Tag sind. Dieser fand in diesem Jahr schon etwas früher, am 23.04.2008 statt.



Wie immer hatten die Kinder etwas für ihre Eltern liebevoll vorbereitet. Ein kleines Geschenk für Mutti und Vati wurde in jeder Gruppe, dem Alter der Kinder entsprechend hergestellt, z. B. Teelichthalter aus Salzteig, Türschildchen, Bilderrahmen.

Da wir einmal in der Woche einen Theaterabend haben, bestehen auch 2 Theatergruppen, die für diesen Tag ein Programm gemeinsam mit unseren Hortkindern gestalteten.

Von Liedern, Reimen und Gedichten über kleine Taneinlagen bis hin zu lustigen Kinderwitzen war im Programm alles vertreten. Alle Kinder gaben sich sehr viel Mühe und ernteten großen Beifall. Danach wurde die Kaffeetafel für Mutti und Vati reichlich gedeckt. Einige Omas und Muttis hatten uns tatkräftig beim Kuchenbacken unter die Arme gegriffen.

Auch Frau Töpfer wurde durch Frau Breyer in der Küche tüchtig unterstützt. Frau Hörschelmann, Frau Kutzner und Frau Schimitzek waren uns eine große Hilfe bei der Betreuung der Kinder.

Auch bei den Aufräumarbeiten finden sich immer einige Muttis wie Frau Strubing, Frau Exner, Frau Patzelt, die kräftig mit zupacken, sodass schnell wieder alles an Ort und Stelle ist.

Allen ein großes Dankeschön.

Gleichzeitig möchten wir uns für die finanzielle Spende unserer Eltern bedanken, die zum Kindertag Anwendung finden wird.

Kinder und Mitarbeiter der Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

Gemeinde Katharinenrieth

*Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Katharinenrieth alles
Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen.*



am 06.06.	Herr Werner Koch	zum 72. Geburtstag
am 06.06.	Herr Edwin Kühnel	zum 74. Geburtstag
am 19.06.	Herr Ludwig Hutterer	zum 74. Geburtstag
am 20.06.	Frau Edith Georges	zum 72. Geburtstag
am 21.06.	Frau Maria Schleichert	zum 88. Geburtstag
am 23.06.	Frau Christa Weigel	zum 81. Geburtstag
am 24.06.	Frau Hermine Hoffmann	zum 85. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Gemeinde Liedersdorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Liedersdorf!

Da meine Amtszeit als Bürgermeisterin der Gemeinde am 30. Juni 2008 zu Ende geht, möchte ich mich noch einmal bei Ihnen allen bedanken, die mir Unterstützung und Vertrauen gewährt haben. Mein Dank gilt allen Gemeinderäten, die mit mir gemeinsam zum Wohle der Gemeinde tätig waren und sind. Vieles haben wir gemeinsam geschaffen. Der Ort und das Leben im Dorf wurde schöner. Dabei wurden wir immer tatkräftig von den Angestellten des Verwaltungsamtes, zuerst in Riestedt und seit 2005 in Allstedt unterstützt. Dafür auch ihnen ein Dankeschön.

Vielen Dank auch den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unter der Leitung von Egon Otilie, der ja jetzt ab 1. Juli zwei Aufgaben zu erfüllen hat. Durch die vorbildliche Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen durch Ingo Hubert und Frank Kleemann haben wir zurzeit keine Nachwuchssorgen. Fast genauso lange wie meine Amtszeit, kümmerte sich der Dorfklub Liedersdorf um das kulturelle Leben im Ort. Viele Feste wurden organisiert, die von den Bürgern gut angenommen wurden. Einen besonderen Erfolg konnte die Theatergruppe verzeichnen. Sie wird von Reiner und Gisela Böhm geleitet. Sie opferten viel Freizeit um Musik und Texte zu schreiben. Deshalb vielen Dank an die beiden und die gesamte Gruppe. Weiter so! Damit auch die älteren Bürgerinnen und Bürger mit eingebunden werden, engagiert sich Frau Regina Hennig und ihre Helfer Frau Gisela Höroldt und Andrea Graumann sehr im Ortsverband der AWO. Dafür gilt ihnen mein besonderer Dank. Ich hoffe und wünsche mir, dass die bis jetzt von mir geleistete Arbeit nicht ganz in Vergessenheit gerät und mein Nachfolger, Herr Egon Otilie, von Ihnen die gleiche Unterstützung erfährt.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen verbleibe ich Ihre

Bürgermeisterin

Karin Höroldt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 07.06.	Frau Ursula Eckardt	zum 71. Geburtstag
am 26.06.	Frau Hildegard Müller	zum 83. Geburtstag
am 29.06.	Frau Ursula Friedrich	zum 73. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Mittelhausen

Wir gratulieren! Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen.



in Mittelhausen		
am 05.06.	Herrn Harri Krebs	zum 73. Geburtstag
am 06.06.	Frau Gerda Apel	zum 78. Geburtstag
am 16.06.	Frau Edith Machlitt	zum 81. Geburtstag
am 18.06.	Frau Inge Schulze	zum 74. Geburtstag
in Einsdorf		
am 19.06.	Herrn Walter Gebhardt	zum 73. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen

8. Juni 2008 um 9.00 Uhr Gottesdienst
22. Juni 2008 um 9.00 Uhr Gottesdienst
6. Juli 2008 um 11.00 Uhr Gottesdienst, „Goldene Konfirmation“ mit Abendmahl in Einsdorf
Frauenkreis: Donnerstag, 26. Juni 2008 um 15.00 Uhr
Kinderclub mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr Chor
Einsdorf
15. Juni 2008 um 9.00 Uhr Gottesdienst
22. Juni 2008 um 14.14 Uhr Gottesdienst
6. Juli 2008 um 11.00 Uhr Gottesdienst Goldene Konfirmation mit Abendmahl

Orgelgottesdienst 14.14

Zu ihrem 14.14 Orgelgottesdienst lädt die Kirchengemeinde Einsdorf am 22. Juni 2008 wieder um 14.14 Uhr alle Musikinteressierten und diejenigen ein, die für einen Moment zur Ruhe kom-

men wollen. Die Orgel steht bei diesem liturgisch gehaltenen Gottesdienst im Vordergrund. Ein ausführliches Vor- und Nachspiel sowie ein längeres Orgelstück prägen diesen Gottesdienst, indem die Predigt nur einen kurzen prägnanten Gedanken bringt, also deutlich hinter der Musik zurücktritt. Dies ist auch bezweckt, denn dieser Gottesdienst ist besonders für alle, die einmal einen etwas anderen Gottesdienst erleben wollen und Freunde guter Orgelmusik sind.

Lassen sie sich doch einmal von dieser Form der Gottesdienstgestaltung begeistern. Auf ihr Kommen freut sich die Kirchengemeinde Einsdorf.

Unser gemeinsamer Weg bis zur Konfirmation

Konfirmation heißt „Ja“ sagen zu Gott!

Das haben wir, die Konfirmanden, am 11.05.2008 in einem Festgottesdienst in der Cyriakuskirche Mittelhausen getan. Dieser Tag in unserem Leben bedeutet einen weiteren Schritt auf dem Weg zum Erwachsenwerden gemacht zu haben. Es ist schon eine Weile her, als wir uns auf diesen Weg begeben haben. Viele Ereignisse und Personen, wie unsere Eltern, Paten, die Gemeindeglieder und der Pfarrer Rainer Hoffmann, haben uns auf diesem Weg begleitet. Was haben wir in dieser Zeit erlebt?

Da war die Vorstellung der Konfirmanden in einem besonderen Gottesdienst, der Konfirmandenunterricht, die Gespräche und gemeinsamen Unternehmungen, das Übernehmen von kleineren Aufgaben im Kirchspiel, die Konfirmandenfreizeit in Bochum mit dem Musical „Starlight Express“ als Höhepunkt bis hin zu dem besonderen Konfirmationsgottesdienst. Unser Pfarrer Hoffmann vermittelte uns das nötige Wissen über die Zehn Gebote, das Glaubensbekenntnis, das Vaterunser, das Abendmahl und die biblische Geschichte.

Auch die Paten, die seit der Taufe uns mit Rat und Tat zur Seite standen, wollen wir erwähnen und uns bei ihnen bedanken. Gemeinsam mit anderen können wir nun das Abendmahl feiern und damit zeigen, das wir jetzt auch zur Gemeinde gehören.

Im Vorfeld der Konfirmation wurde unsere Kirche vom Gemeindegliederkonfirmandenrat, der FFW Mittelhausen und anderen fleißigen Helfern im Innenbereich verschönert und sie erstrahlte am Tag unserer Konfirmation gemeinsam mit den vielen Blumen und dem Engel auf dem Taufstein in einem besonderen Glanz. Auch die Worte, die uns Pfarrer Rainer Hoffmann mit auf den Weg gab, werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Wir, die Konfirmanden, möchten uns ganz herzlich bei allen die zum Gelingen unseres Festes und des Gottesdienstes beigetragen haben und uns mit Glückwünschen bedacht haben, bedanken. Der Segen Gottes wird uns auf allen unseren Wegen begleiten. Er wird uns Freude geben, wenn wir fröhlich sind, Mut machen, wo wir unschlüssig sind und uns trösten, wenn wir traurig sind.

Die Konfirmanden



Janine Krebs, Vanessa Rübsam, Robert Mannchen, Maria Kirschmann und Julia Kühnold

Gemeinde Niederröblingen

*Wir gratulieren!
Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Niederröblingen alles
Gute zum Geburtstag sowie
persönliches Wohlergehen.*



am 05.06.	Frau Brunhilde Hanff	zum 77. Geburtstag
am 11.06.	Frau Thea Mögling	zum 72. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Günter Schulze	zum 72. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Gerhard Hanff	zum 77. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Kurt Bauerfeld	zum 80. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Harald Wäldchen	zum 65. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Gemeinde Nienstedt

*Wir gratulieren!
Allen Jubilarinnen und
Jubilaren von Nienstedt
und Einzingen alles Gute
zum Geburtstag sowie
persönliches Wohlergehen.*



in Nienstedt

an 06.06.	Herrn Günter Goldschmidt	zum 61. Geburtstag
am 17.06.	Herrn Wolfgang Hornickel	zum 71. Geburtstag
am 20.06.	Frau Gertrud Wagner	zum 78. Geburtstag

in Einzingen

am 10.06.	Herrn Fritz Eckstein	zum 69. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Karl-Heinz Behm	zum 79. Geburtstag
am 15.06.	Frau Irmgard Naundorf	zum 87. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

15. Juni 2008 um 14.00 Uhr Gottesdienst
29. Juni 2008 um 14.00 Uhr Gottesdienst

Orgelfestwoche Einzingen gut besucht

Die Einzinger feierten mit einer Orgelfestwoche die Restauration ihrer Strobelorgel. Mit viel Engagement und durch große Hilfsbereitschaft von vielen Menschen aus dem Ort und von Freunden ist es gelungen diese mutig begonnene Aufgabe zu einem guten Ende zu bringen. Die Orgel ist gerettet und erklingt wieder zum Lobe Gottes in der Gemeinde. Die noch zu bezahlenden Kosten sind nach der Orgelwoche für die kleine Gemeinde etwas überschaubarer geworden, denn die Festwoche brachte mehr als 800,— Euro an Reingewinn ein. Schon beim Eröffnungskonzert, an dem Steffen Braune (Orgel) und ... Sch (Saxofon) das Publi-

kum mit ihren Werken für sich gewannen, war gut besucht. Der Orgelbauer H. Schrödl aus Rastenberg erklärte den Einzingern und ihren Gästen an diesem Abend auch, was genau mit der Orgel passiert ist und hatte dazu auch eine Bildwand mit den Bildern der Restauration erstellt, die Vielen deutlich machte, was für ein aufwendiges Instrument die Orgel ist. Am Familientag am Samstag, dem 24.05.2008, hatte die Kirchengemeinde mithilfe des Heimatvereines Einzingen den Platz am Teich für ein gelungenes Fest gut vorbereitet. Und es sollte ein schöner Tag werden. Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich mehr als 150 Gäste zum Fest ein. Sie genossen zunächst die Blasmusik, die das Kyffhäuser Landorchester unter Leitung von Maik Menzel darbrachte und auch die Kinder freuten sich über das reichhaltige Angebot, das Dorren Töppe und Diana Lange aus Wolfenstedt für die Kleinen vorbereitet hatte. Gut besucht waren auch die beiden Orgelführungen durch Kantor Matthias Koch sowie die große Kirchenführung durch Rudolf Stöckel, der mit seinem Fachwissen dazu beitrug, das viele jetzt viel über die Bedeutung der Einzinger Kirche wissen. Als dann am Abend das Konzert der Schüler der Kreismusikschule anstand, fanden sich 112 Menschen in der kleinen Einzinger Kirche ein, um den Klängen einer interessanten musikalischen Zeitreise zu lauschen.

Den Abschluss der Orgelwoche bildete das Konzert des Mittelhäuser Kirchenchores, der mit seinen jungen Stimmen das Publikum auf fröhliche Weise in seinen Bann zog und die Festwoche gut abrundete. Alles in allem war diese Festwoche für die kleine Einzinger Kirchengemeinde ein toller Erfolg.

Die Kirchengemeinde, der Gemeindegemeinderat und Pfarrer Hoffmann möchten an dieser Stelle nochmals allen Bürgern Dank sagen, die durch Spenden und stetige Beteiligung geholfen haben, das Projekt „Orgelrestauration“ anzugehen und den Zerfall unserer Orgel zu verhindern. Dennoch sind weitere finanzielle Mittel notwendig, um die aufgenommenen Mittel zurückzuzahlen. Mit einer kleinen Spende können Sie uns dabei helfen!

Kirchengemeinde Einzingen:

Kto: 39 020 097 Kreissparkasse Sangerhausen

BLZ: 800 535 52



Gemeinde Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 07.06.	Frau Gertrud Hörning	zum 76. Geburtstag
am 09.06.	Frau Ruth Kuhn	zum 77. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Wolfgang Freiberg	zum 80. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Heinz Hopstock	zum 77. Geburtstag
am 29.06.	Frau Marta Horlbog	zum 81. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Gemeinde Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 07.06.	Frau Margot Kirschmann	zum 69. Geburtstag
am 08.06.	Frau Christa Herrmann	zum 62. Geburtstag
am 09.06.	Frau Heidi Böttger	zum 60. Geburtstag
am 29.06.	Frau Ruth Stolle	zum 77. Geburtstag
am 01.07.	Frau Elfriede Schmidt	zum 73. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Winkel

Wir gratulieren! Allen Jubilarinnen und Jubilaren der Gemeinde Winkel alles Gute zum Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen.



am 04.06.	Frau Johanna Klenner	zum 84. Geburtstag
am 08.06.	Frau Irene Wölbing	zum 80. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Lothar Gebhardt	zum 69. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Klemens Grunzke	zum 65. Geburtstag

Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Kirchliche Nachrichten

8. Juni 2008 um 10.00 Uhr Gottesdienst
 22. Juni 2008 um 10.00 Uhr Gottesdienst
 6. Juli 2008 um 10.00 Uhr Gottesdienst
Seniorenkreis, Mittwoch, den 18. Juni 2008, um 14.00 Uhr

Besuch Partnergemeinde

Die Kirchengemeinden Winkel und Wolferstedt hatten am 24./25.05.2008 Besuch von ihrer Partnergemeinde Großgartach. Die 7 Gäste aus Württemberg, die bei Familien im Ort untergebracht waren, sandten herzliche Grüße an alle Gemeindeglieder und überbrachten den beiden Gemeinden auch eine großzügige Spende. Das Wochenende stand ganz im Zeichen des Gespräches. So wurde schon zu Beginn beim gemeinsamen Kaffeetrinken im Wolferstedter Pfarrhaus Zeit dafür gelassen. Auch am Samstagnachmittag gab es während der Führung im Rosarium, wo den Gästen unter fachkundlicher Leitung die Welt der Rosen dargebracht wurde, Zeit zum Reden. Beim sich anschließenden Besuch des Familientages der Orgelfestwoche in Einzingen konnte unter den schattigen Bäumen weiterhin Vieles vertieft werden. Die Gäste waren überrascht über das schöne Fest und erfreuten sich am Abend zusammen mit den Winklischen und Wolferstedtern über ein schönes Konzert in Einzingen. Am Sonntag feierte man in Winkel gemeinsam Gottesdienst und genoss nach einem kleinen Rundgang das Mittagessen bei Stocklebs. Alles in allem ein rundum gelungener Besuch, dem ein Gegenbesuch im nächsten Jahr folgen wird.

Gemeinde Wolferstedt

Wir gratulieren! Allen Jubilarinnen und Jubilaren der Gemeinde Wolferstedt und Klosternaundorf alles Gute zum Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen



am 06.06.	Frau Renate Steinbrück	zum 71. Geburtstag
am 07.06.	Frau Ute Schmidt	zum 69. Geburtstag
am 09.06.	Frau Käthi Weißleder	zum 80. Geburtstag
am 18.06.	Frau Dora Handweg	zum 79. Geburtstag
am 20.06.	Herrn Rolf Glieder	zum 75. Geburtstag
am 20.06.	Frau Silvia Langner	zum 77. Geburtstag
am 22.06.	Herrn Hubert Schließke	zum 67. Geburtstag
am 24.06.	Frau Ilse Wittenbecher	zum 76. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Herbert Schulze	zum 85. Geburtstag
am 29.06.	Herrn Horst Dietze	zum 82. Geburtstag
am 29.06.	Frau Erika Sengewald	zum 83. Geburtstag
am 29.06.	Frau Irmtraud Thiele	zum 75. Geburtstag
am 30.06.	Frau Helene Lucks	zum 88. Geburtstag
am 01.07.	Herrn Heinz Gebhardt	zum 80. Geburtstag



Bitte entnehmen Sie die Termine für Abfallverwertung und Abfallbeseitigung dem Terminkalender der RES Sangerhausen GmbH oder dem Internet: www.res-sgh.de.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt
Dorfstr. 183
06542 Wolferstedt
Telefon: 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35
E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Gottesdienste

15. Juni 2008 um 10.00 Uhr Gottesdienst
29. Juni 2008 um 10.00 Uhr Gottesdienst
Montag, 30. Juni 2008 um 14.00 Uhr Seniorenkreis
Kinderclub dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Senioren in Ostfriesland

In diesem Jahr fuhren die Senioren des Kirchspiels Wolferstedt zum zweiten Mal nach Ostfriesland. Pfr. Hoffmann hat dieses Mal den südlichen Teil Ostfriesland, das Emsland und Westfriesland, das sich in den Niederlanden befindet, als Reiseprogramm ausgewählt. Gut gelaunt fuhren 45 Senioren und eine junge Dame am 13. Mai 2008 mit Ziel Warsingsfehn, wo das Quartier war, los. In Bremen wurde große Rast eingelegt. Nach einem guten Mittagessen im Haake Beck Ausspann im romantischen Schnoorviertel machte sich die Gruppe bei strahlendem Sonnenschein auf zur Stadtführung, Böttchergasse, Roland, Dom und die berühmten Stadtmusikanten wurden besucht. Besonders der mächtige Dom lud in seiner Schlichtheit nicht nur zum Staunen, sondern auch zur Ruhe ein. Danach ging die Fahrt weiter und alle kamen gesund abends im Hotel up't Fehn an, wo es gleich im Anschluss an den Zimmerbezug zu einem herrlichen ostfriesischen Abendessen (ostfriesischer Schweinebraten mit...) ging. Am nächsten Morgen ging es ausgeruht mit einer romantischen Fahrt durch die ostfriesischen Fehngebiete zunächst zum bedeutenden Emssperrwerk. Unter großem Staunen sahen die Senioren zunächst den Film über das imposante Bauwerk, bevor sie dann unter fachkundiger Führung es selbst anschauen konnten. Danach ging es nach Westgroßefehn, wo für die Gruppe ein Schiff bereitstand, mit dem man eine Fahrt durch natürlich belassene Landschaften hin zum Timmeler Meer unternahm, wo es zum Eisessen ging. Zurück ging die Fahrt vorbei an den beiden Wasserbüffeln und den brütenden Kanadagänsen und allerlei schönem Schilfgebiet. Abends konnten die Senioren noch die Gegend erkunden und auch im benachbarten Einkaufsgebiet Shoppen gehen. Am nächsten Morgen ging es ausgeruht zunächst nach Gros Hesepe ins Emslandmoormuseum, wo vieles über die Kulturlandschaft Moor zu erfahren war. Nach Führung und Lorenfahrt durch ein Moorgebiet ging die Fahrt weiter in die Niederlande nach Giethoom, dem „kleinen Venedig“ Hollands. Mit einer Grachtenfahrt vorbei an den gepflegten Gärten und alten Häusern des Ortes wurde Giethoom bewundert. Auf den Rückweg gab es noch manchen schönen Blick, bevor am Abend wieder gute ostfriesische Küche auf alle wartete. Der langersehnt Freitag kam. Es ging zur Meyer Werft Papenburg. Gigantisch! Die Gruppe kam während der Führung nicht aus dem Staunen heraus. Die großen Ozeanriesen, von denen in den beiden Trockendocks auch zwei in Bau waren, konnten bewundert werden. Filme, Schiffmodelle und eine gute Führerin brachten allen die Welt der Kreuzfahrtschiffe eindringlich nahe. Nach so viel kaum Begreiflichem gönnte man sich anschließend im Papenbörger Haus bei Buchweizenpannkuchen und ostfriesischen Tee etwas Ruhe, bevor man die alten Moorhäuser der Papenburger „Von-Velen-Anlage“ besichtigte. Abgerundet wurde der Tag durch eine Fahrt auf dem Barßeler Tief und der Jümme bei der es für alle an Bord Kaffee/Tee und Kuchen gab. Nach dem Abendessen (Fisch) stand ein kleiner bunter Abend auf dem Programm, bei dem herzlich gelacht werden konnte und so manche Anekdote zum Besten gebracht wurde. Man merkte es die viel zu kurze Fahrt ist bald vorbei. Am letzten Tag vor Ort bewölkte sich auch der Himmel ein wenig und lies es leicht nieseln. Die Gruppe aber trotzte dem Wetter und machte sich frohgelaut auf nach Schloss Clemenswerth.

Diese europaweit einmalige Jagdschlossanlage zeigte allen einen weiteren Aspekt der vielfältigen Angebote in der Region. Nach Kurzfilm und einer Führung durch das kleine Oktogon, das als „Prunksaal“ der Jagdgesellschaft diente, verlies die Gruppe Clemenswerth um zum nächsten Ziel der Festung Bourtange zu gelangen. Eine wiederum europaweit einmalige Wehranlage galt es zu besichtigen. Eigentlich war sie schon vergessen gewesen und das Dorf, das in der Festung war dem Aussterben nahe, als sich die 70 Bürger 1967 besannen, dass sie etwas tun sollten. Und so fassten sie den Entschluss ein heruntergewirtschaftetes Dorf wieder aufzubauen. In 25 Jahre gelang dieses und die alte Festung, dessen Besonderheit die dreifache sternförmig angeordnete Wallanlage mit Wassergräben ist, zieht heute mehr als 250.000 Besucher jährlich in ihren Bann. Auch unsere Gruppe war begeistert. Nach einer Fahrt durch idyllische Landschaft erreichten wir am späten Nachmittag den kleinen Emsfischerort Ditzum. Zeit für einen Spaziergang durch das romantische Dorf. Mühlen- und Kirchenbesichtigung inklusive. Auch der Fisch vom Imbiss wurde probiert. Herrlich frisch! So endete auch der letzte Tag gut. Fröhlich und mit etwas Wehmut machte man sich auf den Heimweg. Die Fahrt war aber noch nicht vorbei, denn man stoppte zu Mittag in Herzberg, aß zunächst auf dem Schloss zu Mittag und erfreute sich dann bei der Schlossführung dem herrlichen Orgelklang, den eine der Teilnehmerinnen aus der dortigen Orgel zauberte. Gesund und munter kam man am späten Nachmittag dann wieder zuhause an. Sechs Tage mit vielen Erlebnissen bleiben in guter Erinnerung und die Vorfreude auf das nächste Jahr und einer neuerlichen Fahrt ist bei allen vorhanden.



Familienanzeigen online buchen
www.wittich.de

Juni

Der Juni hat seinen Namen nach der römischen Mond-, Geburts- und Ehegöttin Juno. Er heißt auch Rosenmonat oder Brachmonat, weil in der alten Dreifelder-Wirtschaft jetzt die Bearbeitung des Brachfeldes begann.

* * * *

Am **21. Juni 2008 ist Sommeranfang**. Es ist die wärmste Jahreszeit auf der nördlichen Halbkugel von der Sonnenwende bis zur Herbst-Tag-und-Nacht-Gleiche auf der südlichen Halbkugel.

* * * *

Am Dienstag, dem **24. Juni 2008, ist Johannistag**. Noch im 19. Jahrhundert brannten am Vorabend überall die Johannisfeuer. Wenn Liebespaare gemeinsam über das Feuer sprangen, so sollte ihre Liebe dauerhaftes Glück finden. Gleichzeitig soll das Johannisfeuer Hexen und böse Geister, die gerade an diesem Tag unterwegs sein sollen, fernhalten. In manchen Gegenden ist der Brauch noch erhalten, einen Kranz zu binden und über der Haustür aufzuhängen. Man nimmt dazu Johanniskraut, Bärlapp, Rittersporn, Rosen, Kornblumen, Lilien, Eichenlaub, Klatschmohn, Beifuß und Farnkraut. Er soll vor Unglück und Krankheiten schützen.

* * * *

Am **27. Juni 2008 ist Siebenschläfer**. Er ist Gedenktag der sieben Jünglinge, die sich nach der Legende 251 n. Chr. während der Christenverfolgung in einer Höhle versteckten und dort einschliefen, um erst 466 wieder zu erwachen. Die Wetterregel besagt: „Wenn’s am Siebenschläfer regnet, ist das Land sieben Wochen mit Nässe gesegnet.“

PRIVATANZEIGEN

für nur 5 Euro

Veröffentlichen Sie meine Privatanzeige im **Verbreitungs-**
gebiet der Verwaltung(en).....

.....
mit den dazugehörigen Gemeinden.

Das folgende Feld ausfüllen. Kein Größenmuster! Gilt nur für Privatanzeigen, nicht für Familienanzeigen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.) und nicht für geschäftliche Anzeigen.
Preise je Ausgabe inkl. MwSt.

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

bis hierher kostet's 5 Euro

bis hierher kostet's 10 Euro

Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen

Achtung!
Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 6,50 Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld oder einen Scheck bei oder geben Sie unten Ihre Bankverbindung an. **Es wird keine Rechnung zugestellt.** Bitte senden Sie es an folgende Adresse:


Verlag + Druck Linus Wittich KG
Postfach 29
04912 Herzberg/E.

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Hans-Joachim Liske
berät Sie gern.



Tel.: 03 46 52/1 03 99

www.wittich.de

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Datum

Unterschrift

Bank

BLZ

Kto-Nr.

Scheck liegt bei Bargeld liegt bei